

Gemeinde
Information



Gesund und aktiv durch den Sommer

Titelfoto: Tourismusverband Grödig

Weitere Informationen unter www.groedig.at

Facebook: www.facebook.com/groedig

Instagram: [#marktgemeinde_groedig](https://www.instagram.com/marktgemeinde_groedig)

Ausgabe **03-2023**

Fotos, falls nicht anders angegeben,
von der Marktgemeinde Grödig

Im Interesse der Lesbarkeit haben wir auf geschlechtsbezogene Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer Frauen und Männer gemeint, auch wenn explizit nur eines der Geschlechter angesprochen wird.



Worte des Bürgermeisters	3
Berichte des Bürgermeisters	4
Bürgerservice	12
• Stellung, Bücherei	12
• Grödig - gesund und aktiv	13
• Gesundheitsseite	14-15
• Bewegt im Park, Bericht der Berg- und Naturwacht EG Untersberg	16
• Rauch- und Feuerverbot	17
• Trinkbrunnen statt Plastikflaschen, SO NICHT!	18
• Entsorgung von Wässern aus Schwimmbädern, Badesaison	19
• Kostenlose „Schnupper“-Klimatickets	21
• Energieberatung des Landes Salzburg, Betreubares Wohnen - Ausflug zum Königssee	22
• Bilderbuchempfehlungen, Seniorenschwimmen	23
• Digitaler Stammtisch	24
Kinder/Jugend/Schulen	25
• KiBiZ Fürstenbrunn, Schulkindgruppe	25-27
• Kindergarten St. Leonhard	27-29
• Kindergarten Grödig, Vorschulkinder	30-32
• Mittelschule Grödig	32-33
• Schulische Nachhilfe Grödig	34
• Alterserweiterte Gruppe Grödig	35
• Besuch der Volksschulkinder am Gemeindeamt, Generationen Lernen Grödig	36
• Feierliche Urkundenverleihung zum Schuljahresausklang	37
• Offene Jugendarbeit Grödig	38
• Neues aus dem ``Base Camp`` JUZ Grödig, Die Spielplätze in Grödig	39
Vereine	40 - 47
Wirtschaft	48 - 50
Veranstaltungen	51 - 54
Veranstaltungskalender	ab 54

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

28. August 2023

Erscheinungstermin: Anfang Oktober 2023, KW 40



Herausgeber:

Marktgemeinde Grödig, 5082 Grödig, Dr.-Richard-Hartmann-Straße 1 • Tel.: 0 62 46/72 1 06-0 • Fax: 0 62 46/72 1 06-50

Homepage: www.groedig.at • E-Mail: gemeinde@groedig.at • Grafik & Layout: Roland Rainer, www.werbeagentur-rainer.at

Druck- und Formfehler vorbehalten.

Worte des Bürgermeisters



Liebe Grödigerinnen,
liebe Grödiger,

gesund und aktiv durch den Sommer, das ist unser Motto unserer aktuellen Gemeindezeitung. Unsere Gemeinde bietet viele Möglichkeiten für Bewegung und Sport. Wir haben wieder zwei neue Spielplätze fertiggestellt und bei der Volksschule in Grödig steht der Spielplatz auch außerhalb der Schulzeiten für eine öffentliche Nutzung zur Verfügung. Eine Seilrutsche, ein großes Klettergerüst oder Balanciermöglichkeiten sind nur einige attraktive Angebote des neuen Spielplatzes bei der Volksschule Grödig.

Auch in St. Leonhard wird der neue Spielplatz in den nächsten Wochen eröffnet. Bei einem Termin Vorort mit vielen Kindern und Eltern habe ich einige Wünsche aufgenommen und möchte gerne diesen Spielplatz gemeinsam weiterentwickeln und Angebote für die Kinder schaffen.

Viele positive Rückmeldungen erreichen mich über unseren neuen Pumptrack und Verkehrserziehungspark beim Stadion in Grödig. Das Areal wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen und bietet viele Möglichkeiten für Bewegung und Spaß. Erstmals findet heuer am 30. September ein österreichweites Pumptrack-Rennen bei uns in Grödig statt. Kinder und Jugendliche aller Altersklassen können sich hier sportlich messen.

In Fürstenbrunn warten wir noch auf die naturschutzrechtliche Genehmigung für den Bau eines Beachvolleyballplatzes, eines Funcourts und Fitnessgeräte. Ein Verkehrserziehungspark mit Rampen sollen das Angebot für Jung und Alt abrunden und eine Freizeitoase neben der Glan entstehen.

Im gesamten Gemeindegebiet stehen nun insgesamt acht Spielplätze und Freizeitanlagen für Sie zur Verfügung. Bitte nutzen Sie und Ihre Kinder dieses tolle Angebot, das nicht jede Gemeinde bieten kann.

Mit unserem Untersberg direkt vor der Haustür haben wir eine weitere Möglichkeit uns sportlich zu betätigen. Viele Wanderwege am Fuße des Untersberges sowie die Steige zum Gipfel bieten alle Möglichkeiten zur Bewegung. Ich durfte mit unserer ältesten Grödigerin, Frau Barbara Breitfuß, am Gipfel des Untersberges stehen. Mit 103 Jahren wanderte sie mit mir gemeinsam von der Bergstation bis zum Geiereck. Barbara Breitfuß ist eine beeindruckende Persönlichkeit und ihr Jungbrunnen ist das frühe Aufstehen und die tägliche Bewegung.

Heuer am 2. September findet wieder der Untersberglauf statt. 1.320 Höhenmeter und 2.500 Stufen müssen hier bewältigt werden. Ich freue mich, wenn ich viele sportgegeisterte Grödigerinnen und Grödiger beim Start treffe.

Neu in dieser Ausgabe der Gemeindeinfo ist eine Gesundheitskolumne von Mag. Sonja Thomas. Als anerkannte Sportwissenschaftlerin wird sie uns Tipps und Beiträge zu mehr Bewegung geben. Es würde mich sehr freuen, wenn viele von Ihnen diese Ratschläge aufgreifen und so für mehr Bewegung in Ihrem Alltag sorgen. Außerdem teilt ab sofort das Team von Hüllenlos – der etwas andere Bioladen – seine Ideen für gesunde Rezepte und regionale Küche mit uns. Ich freue mich sehr, dass wir zwei weitere Autoren mit wirklich tollen Beiträgen für unsere Gemeindezeitung gewinnen konnten und hoffe, dass auch Sie etwas davon für sich mitnehmen können.

Als leidenschaftlicher Sportler ist es mir wichtig Angebote für die Bevölkerung zu schaffen und Sie, liebe Grödigerinnen und Grödiger, zu Sport und Bewegung zu motivieren. Frische Luft und moderate Bewegung sorgen für mehr Wohlbefinden, Ausgeglichenheit und geistige sowie körperliche Gesundheit. Aber neben all diesen Bewegungsangeboten darf ich Ihnen auch genügend Zeit für sich und Ihre Lieben ans Herz legen. Legen Sie auch mal eine Pause ein, nehmen Sie sich Zeit zum Abschalten und Genießen. Denn auch dafür lädt der Sommer ein!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund und aktiv.

Ihr/Euer

Herbert Schober
Bürgermeister der Marktgemeinde Grödig

Jahresrechnung 2022 – Gemeinde Grödig ist „schuldenfrei“

Noch im Jahr 2000 war die Gemeinde Grödig mit einem Schuldenstand von über € 18 Mio. hochverschuldet. Im Jahr 2022 sind die Rücklagen mit € 5,4 Mio. erstmals höher als der Schuldenstand mit € 4,9 Mio. Somit ist die Gemeinde gewissermaßen schuldenfrei! Es hat mehr als zwei Jahrzehnte gedauert um die Finanzen zu sanieren. Der finanzielle Gestaltungsspielraum die sogenannte freie Budgetspitze kletterte erstmals auf über € 3 Mio., dadurch konnten wieder wichtige Investitionen getätigt werden.

Das Leistungsangebot in der Marktgemeinde Grödig ist von der Kinder- bis zur Seniorenbetreuung sehr hoch. Der öffentliche Nahverkehr und die Busförderungen sowie der Ausbau der Geh- und Radwege bieten eine ideale Alternative zum motorisierten Verkehr.

Die Auszeichnung als energieeffizienteste Gemeinde im gesamten Bundesland Salzburg ehrt uns besonders und motiviert uns zugleich weitere Maßnahmen zu setzen. Der Ausbau der Photovoltaikanlagen sowie die Planungen für das Wasserkraftwerk am Almkanal sollen die Gemeinde noch unabhängiger von den Stromkonzernen machen. Ein zusätzlicher Meilenstein im Jahr 2022 für die Marktgemeinde Grödig war die Gründung der „Wohnen in Grödig – ge-

meinnützige Wohnbau GmbH“. Mit einer freien Budgetspitze von € 3,1 Mio. oder 12,5% liegt die Marktgemeinde Grödig im guten Bereich. Durch das enorme Leistungsangebot in unserer Gemeinde - wo allein in der Kinderbetreuung ein jährlicher Zuschuss von € 2,5 Mio. durch die Gemeinde Grödig erfolgt oder der öffentliche Nahverkehr mit rund € 750 Tsd. gefördert wird - ist dieses Ergebnis bedeutsam. Wir wollen weiter diesen hohen Standard in Grödig halten und unsere Angebote für die Grödigerinnen

und Grödiger ausbauen. Im Jahr 2022 wurden landesweit richtungsweisende Projekte im Bereich

jekt wurde ebenfalls fertiggestellt und 22 junge Familien freuen sich über ihr neues Zuhause. Die Preise lagen bei rund der Hälfte gegenüber dem freien Markt. Weitere Projekte sind bereits in Vorbereitung. Neben günstigen Mietwohnungen wollen wir auch leistbare Eigentumswohnungen bzw. Mietkauf-Wohnungen in Zukunft anbieten.

Kinderbetreuung

Der Ausbau der schulischen Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Grödig sowie die Schaffung von zusätzlichen alterserweiterten Gruppen für Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren erweiterte die Betreuungsplätze auf mittlerweile über 600 in unserer

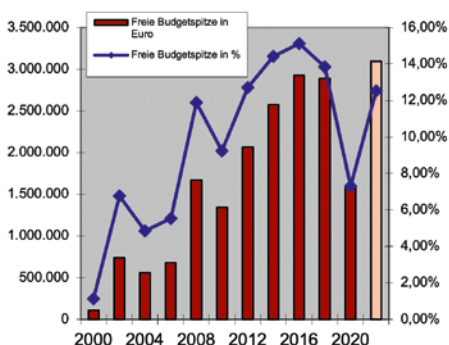
Leistbares Wohnen

und Grödiger ausbauen. Im Jahr 2022 wurden landesweit richtungsweisende Projekte im Bereich



Der Finanzierungshaushalt umfasst im Jahr 2022
Einnahmen: € 26.566.893
Ausgaben: € 24.799.849

Entwicklung der freien Budgetspitze



leistbares Wohnen umgesetzt. Wir haben als erste Gemeinde eine gemeinnützige Wohnbau GmbH gegründet.

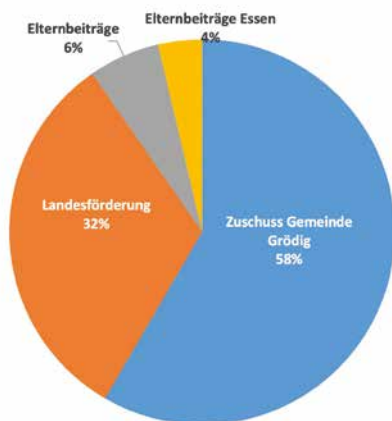
Die ersten drei Wohnungen wurden bereits fertiggestellt und können zu einem sehr günstigen Mietzins vermietet werden. Das Baulandsicherungspro-

Gemeinde. In den letzten 10 Jahren sind über 300 Betreuungsplätze neu geschaffen worden. Rund 100 Pädagoginnen und Pädagogen betreuen engagiert Ihre Kinder.

Die Ausgaben für die Kinderbetreuung betragen im Jahr 2022 € 4,5 Mio., das

Jahresrechnung 2022 – Gemeinde Grödig ist „schuldenfrei“

sind nahezu 20% der Gesamtausgaben in der Gemeinde Grödig. Der jährliche Zuschuss von der Marktgemeinde Grödig nach Abzug der Landesförderung und den Elternbeiträgen liegt bei € 2,5 Mio.



Freizeitanlagen und Ortsbildgestaltung

Unser Pumptrack erfreut sich größter Beliebtheit. Auf einer Fläche von 7.000 m² werden alle Wünsche für Sport- und Freizeitbegeisterte erfüllt.

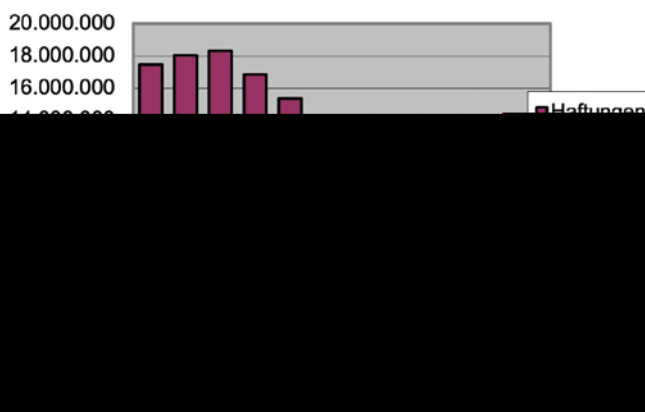
Die Neugestaltung der Hirscheninsel findet großen Zuspruch und die Planungen für den neuen Marktplatz werden intensiv weiterverfolgt. Wir wollen für alle Grödiger weitere Plätze zum Verweilen schaffen und unseren Ort noch lebenswerter gestalten.

Schulden

Der Schuldenstand beträgt per 31.12.2022 € 4,97 Mio. und verringerte sich um € 537 Tsd. gegenüber dem Vorjahr.

In den letzten 22 Jahren wurden die Schulden um € 13,5 Mio. reduziert

Schuldenstand inkl. Haftungen



und die Rücklagen um € 5,4 Mio., welche für wichtige Investitionen reserviert sind, aufgebaut. Der Abbau der Schulden ermöglicht uns wichtige Investitionen für Grödig. Über zwei Jahrzehnte hat es gedauert um die Gemeinde zu entschulden. Für die

Zukunft soll der Schuldenstand weiter niedrig gehalten werden, denn jeder Euro weniger für den Schuldendienst steht für die Gestaltung von Grödig zur Verfügung.

Der Ausbau der Kindebetreuung

Zusammenfassung

fordert die Marktgemeinde Grödig enorm. Nahezu 20% der Ausgaben werden für die Kinderbetreuung verwendet. Es braucht mehr Unterstützung von Bund und Land für die Gemeinden im Bereich der Kinderbetreuung. Vor allem muss die Qualität

der Betreuung im Vordergrund stehen und nicht unüberlegte Wahlversprechen so wie vor der Landtagswahl geschehen.

Dank einem geringen Schuldenstand, dem sehr guten Wirtschaftsstandort in Grödig und einer effizienten Führung der Gemeindebetriebe können wir sehr

viele Leistungen in allen Bereichen anbieten.

*Herbert Schober
Bürgermeister der Marktgemeinde
Grödig*

30 Jahre Uhren Schmuck Schröder in Grödig

Aus gegebenem Anlass möchte ich mich bei meinen Kundinnen und Kunden für Ihre Treue ganz

Herzlich bedanken

Ihr Uhrmachermeister Erwin Schröder

Unser Titelbild



Unser Titelbild

zeigt einen BMX Fahrer auf unserem Pumptrack beim Skaterpark Grödig. Wer noch nicht da war, sollte unseren neuen Pumptrack unbedingt mal ausprobieren, egal ob mit einem BMX, einem Scooter, Rollerblades oder einem Skateboard. Es macht jedenfalls viel Spaß und zusätzlich bewegt man sich an der frischen Luft.

Das Foto wurde aufgenommen vom Tourismusverband Grödig, vielen Dank an dieser Stelle für die Zurverfügungstellung des Fotos.

Mit Barbara Breitfuß auf dem Untersberg



Am Mittwoch, den 21. Juni 2023

fuhren Bürgermeister Schober, Seniorenheimleiterin Heidi Haas und Vertreter der Untersbergbahn und Bergrettung Grödig bei bestem Bergwetter mit Barbara Breitfuß auf den Untersberg.

Die 103-Jährige, die im Seniorenwohnheim Grödig wohnt, zeigte sich in ausgezeichneter Verfassung und gut gelaunt auf ihrem Lieblingsberg, den sie bereits unzählige Male über die unterschiedlichsten Steige erklimmen hat.

Ihre Bergtouren hat sie alle in einem Fotoalbum dokumentiert und jedes Foto säuberlich beschriftet.

Auf dem Geyereck angekommen gabs natürlich ein Gipfel-Schnapslerl und ein paar Anekdoten über ihre Liebe zu unserem Hausberg.

auf dem Bild vlnr: Bürgermeister Herbert Schober, Tina Schober, Barbara Breitfuß, DI Alexander Schrank (Geschäftsführer der Untersbergbahn GmbH) Adelheid Haas, BA, MSc. (Leiterin Seniorenheim Grödig) Thomas Dankl (Betriebsleiter der Untersbergbahn GmbH), Anton Klappacher (Bergrettung Grödig), Manfred Haas (Ortsstellenleiter der Bergrettung Grödig)

Text: Marktgemeinde Grödig
Fotos: Tina Schober

Zertifikat familienfreundliche Gemeinde

Die Zertifizierung familienfreundliche Gemeinde ist ein Prozess für österreichische Gemeinden und ein internationales Vorzeigeprojekt. Im Zuge einer professionellen Prozessbegleitung und unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen werden vorhandene familienfreundliche Maßnahmen identifiziert und weiter erarbeitet. Anhand vorab definierter Lebensphasen und Handlungsfelder entwickelt dabei die Projektgruppe neue Maßnahmen, die die Familienfreundlichkeit erhöhen. Nach Beschluss der Gemeindevertretung wird das Programm innerhalb von drei Jahren umgesetzt.

Die Vorteile auf einen Blick

Die Zertifizierung dokumentiert systematisch alle vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen – Leis-

tungen für Kinder, Familien und die ältere Generation. Die Gemeinde wird von der Republik Österreich mit dem staatlichen Gütezeichen familienfreundliche Gemeinde ausgezeichnet.

Die Marktgemeinde Grödig entschloss sich erstmals 2011, an der Zertifizierung teilzunehmen. Im Zuge der Re-Zertifizierung bewarben wir uns auch für das UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“.

Nach zahlreichen Verbesserungen sind wir nun stolz, die Zertifizierung erneut erhalten zu haben. Zahlreiche neue Maßnahmen, wie die Errichtung eines Demenzgartens, die Vergabe der Gründe für das Baulandsicherungsmodell und vieles mehr, wurden nun umgesetzt.

Wir wollen für unsere Grödiger Senioren und Familien die Lebensqualität erhöhen und durch die Zertifizierung

die vielen bestehenden Angebote und Aktivitäten sichtbar machen.

Unsere familienfreundlichen Maßnahmen:

- Errichtung eines Demenzgartens im Seniorenheim
- Errichtung eines Pumptracks und eines Verkehrserziehungsparks
- Vergabe der Gründe des Baulandsicherungsmodells an junge Familien
- Finanzielle Förderung des öffentlichen Nahverkehrs, um diesen attraktiver zu machen
- Gemeindechristkind zur Unterstützung von Familien mit eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten

Bei der Verleihung des Zertifikats waren Susanne Endletzberger und Petra Haas-Longitsch in Innsbruck anwesend und nahmen dankend das Zertifikat entgegen.



auf dem Bild vlnr: Dr. Hubert Schultes, Präsident von UNICEF Österreich, Susanne Endletzberger, Petra Haas-Longitsch, MA, MMag. Dr. Susanne Raab, Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration und Medien, Bgm. Mag. Alfred Riedl, Präsident des Österreichischen Gemeindebundes

Woran wir für Sie arbeiten

Wieder wird kräftig für die Erweiterung und Verbesserung der Kinderbetreuung und die Kinderspielanlage investiert.

In Fürstenbrunn

werden bei der Volksschule Container aufgestellt um den Bedarf an Plätzen für die Nachmittagsbetreuung der Kinder abdecken zu können. Dies stellt selbstverständlich nur ein befristetes Provisorium dar. Es wird auch schon intensiv an der Planung für die neue Volksschule gearbeitet. Aber auch da wird das ursprüngliche Raumprogramm schon um eine weitere 3. Gruppe für die Ganztagsschulbetreuung ergänzt.

Insgesamt werden dann in Grödig, St. Leonhard und Fürstenbrunn inzwischen schon 5 Kleinkindgruppen, 6 Kindergartengruppen, 16 Alterserweiterte-Gruppen und 7 Ganztags-schulgruppen geführt um rund 600 Kinder betreuen zu können.

Auch bei der Volksschule Grödig

wurde der Außenbereich mit Spielgeräten neugestaltet um den Kindern in

den Pausen einen ordentlichen Bewegungs- und Erholungsraum bieten zu können. In St. Leonhard befindet sich der neue Kleinkinder-Spielplatz an der Hochthronstraße in der Fertigstellung. Hier soll auch noch eine Geh- und Radwegverbindung zwischen der Drachenlochstraße und der Hochthronstraße errichtet werden, wenn alle Verträge dazu abgeschlossen sind.

Wir arbeiten auch an einer Erweiterung

des Jugend-Spielplatzes in Fürstenbrunn bei der alten Kläranlage, wo allerdings die Planung und vor allem die Bewilligung zur Aufstellung von neuen Anlagen wegen dem vorhandenen Landschafts- & Naturschutzgebiet nicht einfach sind, wir hoffen aber jetzt eine mögliche Lösung gefunden zu haben, indem wir die Beachvolleyballanlage und den Ballspiel-Funcourt im Bereich der ehemaligen Kläranlage unterbringen und dafür die Bewilligung erreichen wollen.

Auch die Vorbereitungen für die anderen Bauvorhaben wie die Erweiterung des Musikum Grödig, die Gestaltung des neuen Marktplatzes,

die Sanierung der Aussegnungshalle Grödig und die Gestaltung eines Urnenhains im Friedhof schreiten voran.

Für die dringend notwendige Sanierung

der Landesstraße im Bereich der Ortsdurchfahrt Glanegg konnte eine Einigung mit Herrn Mayr Melnhof erzielt werden, der im Zuge der notwendigen Entwässerungsanlagen für den geplanten Radweg zwischen Glanegg und Fürstenbrunn, auch die erforderlichen Flächen für die Entwässerung der nördlichen Ortsdurchfahrt von Glanegg zur Verfügung stellt.

Die Planungen für den Radweg mit durchgehender Anbindung zur Moosstraße, eines Gehweges zur Rosittenstraße und die Entwässerung für die Landesstraße werden nunmehr fertiggestellt und bei den Behörden zur straßenrechtlichen, wasserrechtlichen und naturschutzrechtlichen Bewilligung eingereicht.

Wir hoffen, dass die Arbeiten dann 2024 durchgeführt werden können und die derzeit leider unbefriedigende Situation dann beseitigt ist.



Woran wir für Sie arbeiten

Auch im Zuge von Bauvorhaben von privaten Bauten und bei Bauten von diversen Bauträgern wird intensiv an den Raumordnungsverfahren, den Bauverfahren und bei sonstigen Problemstellungen und Problemlösungen gearbeitet.

Eine Problemstelle

wird die notwendige Erneuerung des Nordtraktes des Gutshofs Glanegg durch Herrn Mayr Melnhof. Das bestehende Objekt ist baufällig und stellt bereits einen statisch- und sicherheitsgefährdenden Zustand dar. Nachdem mit dem Bundesdenkmalamt abgeklärt wurde, dass es sich nicht um ein denkmalgeschütztes Objekt handelt, wird dieses demnächst abgebrochen und neu aufgebaut werden. Dafür muss allerdings die Durchfahrt durch den Gutshof zwischen den beiden Torbögen komplett für den Fußgänger- und Radverkehr gesperrt werden. Dieser wird um den Schlossberg umgeleitet.

Durch die Verzögerung für die naturschutzfachliche Prüfung für den geplanten neuen Radweg entlang der Landesstraße steht dieser leider aber noch nicht als Umleitung zur Verfügung.

In St. Leonhard versuchen wir wieder einen Lebensmittelnahversorger anzusiedeln und die dafür notwendigen Räume an geeigneter Stelle zu schaffen. Hier laufen Verhandlungen mit der Firma Zementwerk Leube ob ein Gesamtprojekt zur Absicherung des Betriebsstandortes der Fa. Leube und der Skidata in Verbindung mit geförderten Wohnungen erreicht werden kann.

Die Raumordnungs- und Bewilligungsverfahren für die Erneuerung der GSWB-Wohnobjekte an der Neuen Heimat Straße und die Verfahren für die Neugestaltung des Betriebsareals auf dem ehemaligen Knoll- bzw. Steiner/Mengeleareal sind ebenfalls in Arbeit. Die Eigentümer möchten eventuell heuer, jedenfalls aber 2024 mit den Baumaßnahmen beginnen. Ständig arbeiten alle Betriebe auch an der dringend notwendigen Personalfindung. Wir benötigen nicht zu Letzt durch den hohen Personalstand von rund 80 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Kinderbetreuung und rund 70 in der Seniorenbetreuung laufend Personal durch Pensionierungen oder sonstige Abgänge aber auch durch den laufenden Ausbau. Auch die Vorbereitung für Ferienbe-

treuung für die Kinder war wieder eine große Aufgabe. Wir haben uns bemüht wieder ein sehr gutes Programm zusammenzustellen, das immer sehr gut angenommen wird. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden vorab. Mit dem Programm werden von Bewegungs-, Aktiv-, Gesundheits- bis hin zur Theater-Gestaltungs- und Lernprogrammen alles geboten um einen schönen Sommer erleben zu können.

Bis Ende April wurden die Tiefbauar-

Neugestaltung Hirscheninsel

beiten abgeschlossen, somit konnte man auch mit der Gestaltung der Hirscheninsel beginnen. Die Planung und die Umsetzung dieser Verkehrsinsel wurde von der Firma Wimmer Erdbau aus Grödig durchgeführt. Besonderheit: Der Zierschotter und die Steine stammen vom Steinbruch der Gemeinde. Nachdem sich die neu gesetzten Pflanzen entfaltet haben, freuen wir uns auf eine „Augenweide“ am Ortseingang von Grödig. An dieser Stelle ergeht ein großer Dank an unsere Blumenpatinnen Alexandra Krautgasser und Pauline Schnöll-Reichl für die Pflege der Pflanzen.

Abfahrtssperren während der Sommerferien

Zur Entlastung der Gemeinden entlang der Tauernautobahn werden auch heuer wieder Abfahrtsperren für die Zeit des Hauptreiseverkehrs in Kraft sein.

Erstmals gelten diese rund um die Uhr in den Sommerferien vom 6. Juli bis 10. September.

Stand: 06.07.2023,
Quelle: Land Salzburg

Ausfahrtssperren Sommer 2023

Transitabfahrten und Stauumfahrungen sind zwischen 6. Juli bis 10. September 2023 verboten. Alle Autobahnabfahrten von Puch bis Zederhaus sind von 0.00 bis 24.00 Uhr gesperrt. Zielverkehr ist ausgenommen.

Zusätzliche Durchfahrtsperren:

- Stadt Salzburg, Hammerauerstraße
- Anif
- Elsbethen
- Grödig
- Großgmain
- Wals-Siezenheim
- Walsberg B1
- Hangendstein
- Großgmain/Bayerisch Gmain
- Dürrnberg/Neuhäusl und Dürrnberg/Zill



Stand: 11.5.2023 | Land Salzburg

Alle Infos: www.salzburg.gv.at www.salzburg.gv.at/app www.salzburg.gv.at/ticker

Ehrungen

Anlässlich des Osterkonzertes 2023

ehrte Bürgermeister Herbert Schober im Namen der Gemeindevertretung zwei Mitglieder der Marktmusikkapelle Grödig, die sich neuen Aufgaben widmen werden.

Georg Weinberger

führte als Obmann die Marktmusikkapelle Grödig insgesamt 23 Jahre lang und dafür wurde ihm der Ehrenbecher der Marktgemeinde Grödig verliehen.

Andrzej Kucharski

leitete die Marktmusikkapelle Grödig musikalisch 10 Jahre lang als Kapellmeister und wurde dafür mit dem Ehrenwappen in Gold ausgezeichnet.

Die Gemeindevertretung und Bürgermeister Herbert Schober bedanken sich bei den beiden für ihre jahrzehntelange Treue und ihren wichtigen Einsatz für die Marktmusikkapelle und für die Gemeinde Grödig. Wir wünschen den beiden alles Gute für ihre neuen Aufgaben und Herausforderungen.

Major Johann Brunbauer

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Uniformierten Schützenkompanie Grödig wurde Herrn Major Johann Brunbauer (Bild rechts) in Würdigung seiner Verdienste der Ehrenbecher der Marktgemeinde Grödig verliehen.

Bürgermeister Herbert Schober bedankte sich bei Johann Brunbauer für seinen Einsatz und seine Leistungen zur Aufrechterhaltung der Tradition und Brauchtum in unserer Gemeinde.



Markus Schwab

Des weiteren erhielt Marukus Schwab den Ehrenbecher der Marktgemeinde Grödig für seine

10 jährige Tätigkeit als Ortsfeuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Grödig. Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit.

Herzlichen Glückwunsch!

Univ. Prof. Dr. Franz Spechtler

Im Juni 2023 feierte unser Ehrenbürger und Obmann der Wassergenossenschaft Grödig, Herr Univ. Prof. Dr. Franz Spechtler, seinen 85. Geburtstag. Im Rahmen eines Abendessens überreichte ihm Bürgermeister Herbert Schober ein Präsent, auch die Vorstandsmitglie-

der der Wassergenossenschaft waren anwesend, um mit dem Jubilar zu feiern.

Bereits seit mehr als 50 Jahren ist Herr Dr. Spechtler im Ausschuss der Wassergenossenschaft Grödig tätig und seit 1974 ist er Obmann dieser Institution. Dank seines Einsatzes und der seiner Vorstandsmitglieder ist die Qualität des Grödiger Wassers hervorragend.



Vlnr.: Dr. Franz Spechtler mit Bürgermeister Herbert Schober

Pater Petrus

Ebenfalls im Juni 2023 feierte Pater Petrus seinen 60. Geburtstag. Pater Petrus war viele Jahre Ortspfarrer in Grödig. Heute ist er Prior im Stift St. Peter und bleibt trotzdem der Gemeinde Grödig weiterhin eng verbunden.

Lieber Herr Dr. Spechtler, lieber Pater Petrus, auch auf diesem Wege wünschen wir Ihnen alles Gute zu Ihrem Geburtstag. Vielen Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz für die Marktgemeinde Grödig!



Vlnr.: Bürgermeister Herbert Schober, Pater Petrus, Richard Hemetsberger

Babypakete

Die Marktgemeinde Grödig möchte alle neuen Gemeindeglieder willkommen heißen und gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes.

Liebe Eltern, sollten Sie noch kein Babypaket bekommen haben, werden Sie gebeten, sich während der Öffnungszeiten im Bürgerservice zu melden, um Ihr Babypaket entgegennehmen zu können.

Lian Ahmedoski

Theresa Maria Bawart

Felix Blümel

Philipp Laubichler

Bahar Salin

Elona Sofia Isabelle Schläpfer-Lima

Elisabeth Schnöll-Reichl

Wohnungs-sprechstunden



18.09. | 23.10

20.11 | 11.12

Von 18:00 bis 21:00 Uhr

Terminvereinbarung im
Bürgerservice
unter der Telefonnummer:
06246 721060

Gefundene Gegenstände

- Fahrradausweis und Spintschlüssel
- Fahrrad, Blau-Weiß, SCOTT
- Fahrrad Silber TAIFUN, Intersport Eybl
- Bankomatkarte Raika Grödig
- Dacia Autoschlüssel
- Mercedes Autoschlüssel mit Lederanhänger
- Schlüssel Fahrradschloss mit Anhänger Radschloss Grau oval
- Optische Brille mit braunem Rahmen
- Weiße Weste

Informationen zur Stellung 2023

Aufgrund des erfolgten Stellungsplanes des Militärkommandos Salzburg (Info unter <https://karriere.bundesherr.at/stellung>) findet am

**Dienstag, den 25. Juli 2023
um 07.00 Uhr**

die Stellung des Jahrganges 2005 und der noch nicht gemusterten älteren wehrpflichtigen Jahrgänge statt.

Vom Militärkommando Salzburg sind die Stellungspflichtigen bereits schriftlich zur Musterung, die in Klagenfurt stattfindet, aufgefordert worden, haben einen Bahngutschein erhalten und haben sich somit bis 07:00 Uhr des ersten Stellungstages im Stellungshaus Klagenfurt, Windisch-Kaserne, Welzeneggerzeile 28, einzufinden. Um eine gemeinsame Fahrt zur Musterung nach Klagenfurt zu ermöglichen, gibt es als Alternative zur Bahnfahrt die

Möglichkeit zu den Kosten, die aufgrund der Stellung refundiert werden, mit dem Bus (Taxi- und Autobusunternehmen Schwab, Grödig) nach Klagenfurt zu fahren. Der Bus wird am 25. Juli 2023 zu folgenden Zeiten abfahren:

03.10 Uhr bei der ehemaligen Raika Fürstenbrunn
03.20 Uhr alte Feuerwehr Grödig
03.30 Uhr Gartenau-St. Leonhard gegenüber Kaufhaus Gimpl
Im Bus sind € 65,00 zu entrichten. Bahngutschein unbedingt mitnehmen.

WICHTIG!

Bei der Anreise ist absolutes Alkoholverbot.

Der Bus fährt am nächsten Tag wieder retour!

Zur Überprüfung der Identität sind mitzubringen:

1. Amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass oder Personalausweis der Republik Österreich oder Führerschein)
2. Staatsbürgerschaftsnachweis (entfällt bei Vorlage eines Reisepasses oder Personalausweises der Republik Österreich)
3. Bei Doppelstaatsbürgerschaft ein entsprechender Nachweis
4. Geburtsurkunde
5. E-Card
6. Heiratsurkunde (wenn vorhanden)
7. Führerschein (wenn vorhanden)

Sollten Sie einen Staatsbürgerschaftsnachweis benötigen, bitten wir Sie, sich umgehend mit der Bürgerservicestelle in Verbindung zu setzen.

Anmeldung: Schwab Reisen GmbH, Gangsteig 15, 5082 Grödig, 06246-72492, office@schwab-reisen.at.

Kellera
Nageldesign
Adrienn
0664/511 91 49
Medizinische Fußpflege
Susi
0660/185 70 05
5082 Fürstenbrunn Glanztrasse 3

Bücherei

Hiermit dürfen wir Sie darauf aufmerksam machen, dass die Bücherei in den Sommerferien - 11. Juli bis 11. September - an den folgenden Tagen geöffnet hat:

Sommeröffnungszeiten
Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Unsere beliebte Bücherzelle ist rund um die Uhr für Sie geöffnet.



Körperliche sowie geistige Fitness bis ins hohe Alter zählen wohl für jeden Menschen zu den größten Wünschen. Um dieses Ziel zu erreichen, sind jedoch einige Faktoren wie zum Beispiel regelmäßige körperliche Aktivitäten, ausgewogene Ernährung, geistige Stimulation, soziale Interaktion, ausreichend Schlaf oder gutes Stressmanagement maßgebend. Mein Anliegen ist es, Mitbürger, die ihren Lebensstil zum Positiven verändern wollen, um dadurch ihren Gesundheitszustand nachhaltig zu verbessern, bei diesem Vorhaben tatkräftig zu unterstützen. Mit Tipps und Beiträgen in der Gemeindeinformation sollen Bürgern von Grödig für einen aktiven und gesunden Lebensstil sensibilisiert und zu mehr Bewegung in ihrem Alltag motiviert werden.



Die Wichtigkeit eines gezielten Grundlagenausdauertrainings kann anhand folgender positiver Effekte veranschaulicht werden:

- **stärkt das Immunsystem** (weniger anfällig für Infektionserkrankungen)
- wirkt **blutdruckregulierend**
- **reduziert** einen **erhöhten Cholesterinspiegel**
- steigert die **psychische Belastbarkeit** (Stresssituationen werden besser bewältigt)
- **verbessert die Stimmung** durch Freisetzen von Glückshormonen
- vermindert die **Verletzungsanfälligkeit**
- steigert die **körperliche Fitness**
- ermöglicht eine **schnellere Regeneration** nach Belastungen

Erstes Thema in meiner Gesundheits-Kolumne lautet „moderates Ausdauertraining“. Ausdauer gilt nämlich als DIE Basis einer aktiven Gesundheitsvorsorge.

Effektives Grundlagenausdauertraining

Häufig begegne ich Gesundheitssportler, die mit hochrotem Kopf nach Luft hechelnd an mir vorbeilaufen... -> dies stellt jedoch keinesfalls effektives Grundlagenausdauertraining dar! Im Gegenteil - diese Art von Training raubt viel Energie, man ist nach dem Training völlig erschöpft, das Immunsystem wird geschwächt und die Ausdauerleistungsfähigkeit wird im schlimmsten Fall sogar schlechter.

Ein moderates und präventives Ausdauertraining zielt darauf ab, die Herzgesundheit zu verbessern, den Stoffwechsel anzukurbeln, Gewicht zu kontrollieren, Stress abzubauen und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern. Geeignete Sportarten dafür sind Nordic Walking, Rad fahren, Laufen, Wandern oder Schwimmen. Jede Trainingseinheit

- baut überschüssiges **Körperfett** ab
- verbessert die **Herz- und Lungenfunktion**
- verringert das Risiko an **Osteoporose** zu erkranken
- führt zu einer **stabileren Gesundheit**

Nebenwirkungen/Wechselwirkungen/Kontraindikationen: **keine bekannt.**

Wäre „moderates Ausdauertraining“ als Medikament in der Apotheke erhältlich, würden Sie es vermutlich kaufen...!

sollte zumindest zweimal pro Woche für mindestens 30 Minuten durchgeführt werden, um einen positiven Effekt zu erzielen. Als Faustregel für die richtige Trainingsintensität gilt, dass man sich während der Einheit noch in vollständigen Sätzen (!) unterhalten kann. Wer mit Pulsuhr trainiert, kann diese einfach und zielgerichtet einsetzen. Zur Pulskontrolle gilt folgende Formel:

**Trainingspuls:
220 – Lebensalter x 0,65**

Dies ergibt den rechnerischen Pulswert für ein gesundheitsorientiertes Grundlagenausdauertraining. Exakte Trainingspulsbereiche können darüber hinaus mittels einer Laktatdiagnostik ausgetestet werden. Laktat wird als Indikator für die individuelle Ausdauerleistungsfähigkeit gesehen und gibt an, in welchem Pulsbereich beispielsweise eine Gewichtsreduktion bzw. eine Leistungssteigerung im Vordergrund stehen. Laktatdiagnostik wird von ausgewählten Sportärzten und Sportwissenschaftlern angeboten.

Ich hoffe einen motivierenden Anreiz für mehr Bewegung gesetzt zu haben.

Bleiben Sie aktiv!

Steckbrief:

Mag. Sonja Thomas
Ehem. Trainingstherapeutin im Medizinischen Zentrum Bad Vigaun
Fachkoordinatorin und Lehrbeauftragte an der HLW Wolfgangsee im Gesundheitsschwerpunkt „SELFNESS - bewusst.gesund.aktiv“
Selbständig als Sportwissenschaftlerin mit den Schwerpunkten Laktatdiagnostik, Trainingstherapie und Personal-Training.

Bei Fragen einfach melden!
sonja-thomas@gmx.at



Foto Quelle: HLW Wolfgangsee

Gesundheitsseite

Focaccia mit Erdäpfeln

Zutaten:

- 20 g natives Olivenöl
- 150 g Hartweizengrieß
- 150 g Erdäpfel gekocht
- 250 g Wasser
- 25 g Germ oder 1 Pkg. Trockenhefe
- 1 TL Zucker
- 1 TL Backmalz
- 400 g Mehl
- 1 TL Salz

Belag:

- 30 g natives Olivenöl
- 2 Knoblauchzehen (optional)
- Oregano nach Geschmack
- 1 EL grobes Salz
- etwas grüne Petersilie



Zubereitung:

Eine flache Backform mit Olivenöl einfetten. Hartweizengrieß in einem Mixtopf geben und mahlen. Erdäpfel mit etwas Wasser fein mixen. Restliches Wasser, Olivenöl, Germ, Zucker, Mehl, Hartweizenmehl und Salz zugeben und den Teig gut durchkneten. Teig in die gefettete Schüssel geben und mit den Fingern breitdrücken, bis die gesamte Fläche bedeckt ist. Abgedeckt an einem warmen Ort ca. 1 Stunde gehen lassen, bis sich das Volumen etwa verdoppelt hat. Das Erdäpfelbrot ca. 15 Minuten bei 220°C backen, dann mit dem Belag bestreichen und noch einmal 5 Minuten fertig backen.

Tipp von Rosemarie:

Im Sommer kann man kleine halbierte Paradeiser in den Teig drücken und mit frischem Basilikum bestreuen.

Gemüse der Saison

Tomate oder doch Paradeiser?

Roh oder gekocht, pur oder mit Kräutern kombiniert, ob im bunten Salat, als Krönung von Nudelgerichten oder als pikante Sauce sind Paradeiser der Inbegriff für die feine und leichte Sommerküche. Ein Multitalent das sich immer wieder in neuen und köstlichen Variationen zubereiten lässt und mit bunten Farben Abwechslung auf den Teller bringt.

Botanisch betrachtet sind Paradeiser Nachtschattengewächse und zählen zu den Beeren. Dieser Paradiesapfel stammt ursprünglich aus den Anden, wo sie von Mayas und Azteken bereits vor Jahrtausenden kultiviert wurde.

Paradeiser bestehen zu 95% aus Wasser und sind daher sehr kalorienarm, bekömmlich und reich an Vitaminen A, B, C und E. Genauso punkten sie mit unzähligen Mineral-, Ballast- und sekundären Pflanzenstoffen. Paradeiser aus regionalem Anbau von heimischen Produzenten haben in unserem Land zwischen Juni und Oktober Hochsaison.

Frisch geerntet schmecken Paradeiser am besten. Sie sind sehr kälteempfindlich und sollten niemals im Kühlschrank gelagert werden. Hier verlieren sie relativ schnell an Geschmack.

Aus der Kräuterküche

Basilikum (Ocimum basilicum)

Basilikum ist schlichtweg der Klassiker unter den mediterranen Kräutern. Die Geschichte des köstlichen Krautes ist lange und reicht bis ins Altertum zurück. Wie so oft waren es die Römer, die das wohlschmeckende Kraut über die Alpen brachten. Basilikum wird weltweit angebaut, ist aber im Mittelmeerraum beheimatet. Es gibt viele verschiedenen Basilikumarten, die nach Farbe, Größe und Aroma variieren. Das Kraut wächst im sonnigen Garten aber auch im Blumentopf.

In der Naturheilkunde wird Basilikum besonders bei Verdauungsstörungen und Appetitlosigkeit eingesetzt. Hildegard von Bingen hingegen schätzte das feine Kraut zur Fiebersenkung. Zerquetschte Basilikumblätter direkt auf Insektenstiche aufgetragen lindert den Juckreiz erheblich.

Basilikum hat ein charakteristisches, sehr aromatisches Aroma, das je nach Art einen Hauch von Pfeffer oder Nelken erkennen lässt. Das Kraut hilft Salz beim Würzen einzusparen und ist aus der heutigen Küche nicht mehr wegzudenken. Paradeiser und Basilikum sind unzertrennbare Partner. So darf Basilikum in keinem Paradeiser-Gericht fehlen. Die Blätter der Pflanze würzen vor allem Pasta-Saucen, Teigwaren, Salate und Gemüsegerichte, sowie Kräutersalz, Aufstriche, Fisch- und Geflügelgerichte. Basilikum stellt in Italien eines der häufigsten verwendeten Gewürze und Basis verschiedener Pestos dar. Basilikum harmoniert besonders gut mit anderen mediterranen Kräutern wie Rosmarie, Origanum oder Fenchel.

Gesundheitstreff



bezahlte Anzeige

ursprünglich
Workshops
regional
bewusst leben
Lebensmittel

Der etwas andere Bioladen

unverpackt
biologisch
gesund
natürlich
Kochkurse

Unser nächster Workshop: 20.09.2023
Schützenstraße 13, 5082 Grödig
www.huellenlos-bio-regional.at

Wie nutze ich meine Freizeit am besten zur Erholung?

Die Sommermonate stehen vor der Tür und bieten Zeit, um sich von oftmals anstrengenden Monaten zu regenerieren. Erholung braucht nicht immer ein, zwei Wochen Urlaub zu sein, auch kurze Auszeiten haben große Wirkung. Um die zur Verfügung stehende Urlaubszeit für den richtigen Ausgleich bestmöglich nutzen zu können, hat die Arbeitspsychologie ein paar Tipps und Empfehlungen auf Basis aktueller Forschungsergebnisse:

o **Genieße den Moment**

Jede*r hat individuelle Erholungsmechanismen, dabei geht es um die Wiederherstellung der körperlichen und psychischen Ausgeglichenheit. Die Zeit nutzen und nicht auf „bessere Zeiten“ zu warten, mehr im „Hier und Jetzt“ zu leben und Momente genießen, kann Erholung schaffen.

o **Eigene Bedürfnisse wahrnehmen**

Erlaube dir Ich-Zeiten – also „Auszeiten“ von Verpflichtungen – und seien diese auch noch so kurz! Was möchte ich tun? Was tut mir gut? Höre und spüre in dich hinein! Lerne deine Bedürfnisse wahrzunehmen, zu äußern und zu leben!

o **Je bunter, desto besser**

Gestalte deine Urlaube bzw. Freizeit wie einen bunten Blumenstrauß! Aus der Forschung wissen wir, dass es wichtig ist, verschiedene Strategien zur Erholung und Entspannung zur Verfügung zu haben. Beispielsweise ein Wechsel zwischen aktiv – passiv, allein sein – in Gesellschaft sein. Je nach Situation und Stimmungslage tut etwas anderes gut! Sei mutig und probiere auch einmal etwas Neues aus!

o **Freizeittipps**

Am besten einfach selbst kreativ sein und überlegen, was in der Umgebung Schönes unternommen werden kann. Das schont Zeit- und Geldressourcen und ist klimafreundlich! Hier unsere regionalen Freizeittipps:

- Radausflug
- Picknick im Grünen
- Wandern/Bergerlebnis/Hüttenwanderung/Geocaching
- Kneippen
- Fischen
- Pilze suchen/Wald erkunden/Sammelspiele für Kinder
- Lagerfeuer/Feuerschale/Spieleabend mit Freunden
- Zelten im Garten
- Unterm Sternenhimmel schlafen (Garten, Balkon)
- Kreativ sein: fotografieren, malen, basteln, handwerken, ... probiere etwas Neues aus
- Kostengünstige kulturelle Veranstaltungen (Straßentheater, Siemens Festspiele,...)

AVOS wünscht eine erholsame Sommerzeit.

www.gesundessalzburg.at · www.avos.at · **Gesund und bewusst leben.**

AVOS – Gesellschaft für Vorsorgemedizin GmbH, Elisabethstraße 2, 5020 Salzburg · +43 662 88 75 88 · avos@avos.at
Hypo Salzburg, IBAN: AT39 5500 0000 0252 2878, BIC: SLHYAT2S · FN192923k

Bewegt im Park

bis Ende August jeden Montag auch in Grödig!

Fit durch den Sommer – mit „Bewegt im Park“

Montags von 18:30 - 19:30 Uhr auf der Gemeindefläche in Grödig von 19.06. - 28.08.2023

„Bewegt im Park“ bietet von Juni bis September 2023 viele kostenlose Bewegungskurse im Freien. Erfahrene Profis der Sportverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sind quer durch das Bundesland unterwegs und laden zum Mitma-

chen ein. Mit einer Vielzahl an Angeboten zur gesunden Bewegung, wird durchgestartet: ob Rückenfit, Body Workout, Yoga oder Dance Fitness – bei „Bewegt im Park“ kommt man garantiert ins Schwitzen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und Special Olympics Österreich steht auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ein abwechslungsreiches Angebot in Form von Inklusionskursen zur Verfügung.

Alle Kurse finden wöchentlich, zur gleichen Zeit, am gleichen Ort und bei jedem Wetter statt. Es sind keine Vorkenntnisse oder Anmel-

dungen erforderlich. Einfach vorbeikommen und aktiv werden!

Mehr Infos und alle Termine unter: www.bewegt-im-park.at.



Bericht der Berg- und Naturwacht EG Untersberg

Alle Jahre wieder!

Alljährlich nach der Schneeschmelze führte die Einsatzgruppe Untersberg der Salzburger Berg- und Naturwacht im Gemeindegebiet von Grödig im März eine Müllsammelaktion entlang der Straßen durch.

Neun ehrenamtlich aktive Personen – der Berg- und Naturwacht und Unterstützerinnen - haben sich wieder in den Dienst der guten Sache gestellt. Das Ergebnis ist beeindruckend und erschre-

ckend zugleich: Unser PKW Anhänger musste schon nach kurzer Zeit zum 1. Mal am Wirtschaftshof entleert werden.

Einrichtungsgegenstände (Sperrmüll) und Autoreifen – mussten zum Teil aus steilem Gelände geborgen und entsorgt werden.

Warum jemand bei Nacht und Nebel in den Wald fährt, um seinen Müll in der Natur zu entsorgen und dabei eine Anzeige riskiert, ist mir unverständlich, zumal es in jeder Gemeinde möglich ist, Derartiges kostenlos oder zumindest kostengünstig dafür aber korrekt

und umweltfreundlich zu entsorgen.

Kann es daran liegen, dass die Abfallwirtschaftshöfe sonntags nicht bis 23:30 Uhr geöffnet haben?

Interessant waren auch die Gesten derer zu deuten, die hin und wieder ihre Fahrt etwas einbremsen mussten: von genervten Gesichtern bis zum verständnislosem Kopfschütteln war alles dabei, manche haben aber sogar freundlich begrüßt und gedankt.

Ich frag mich bloß, haben die den Kopf geschüttelt angesichts der Menge an Müll oder der Tatsache, dass es tatsächlich noch Ehrenamtliche gibt, die den Dreck von Umweltsündern wegräumen?

An diesen 2 Tagen wurden neben 72 km im Privat PKW insgesamt 51 Stunden Freizeit für das Müllsammeln aufgewendet.

Die Aufgabe der Berg- und Naturwacht ist nicht Müllsammeln, es gibt sehr viel Schöneres in



Der Müll in den Säcken wurden entlang der Straßen gesammelt.

Bericht der Berg- und Naturwacht EG Untersberg

der Natur zu erleben - die es zu schützen gilt.

Infos zur MIT - Arbeit in der Berg- und Naturwacht Einsatzgruppe Untersberg unter:

Mag. Günther Nowotny
EGL.EG Untersberg
guenther.nowotny@inode.at

Othmar Neuhauser
EGL. Stv. EG Untersberg
gwh.neuhauser@aon.at

Othmar Neuhauser
EL Stv EG Untersberg
Salzburger Berg- und Naturwacht

Auch die 3b der Volksschule Grödig sammelte im vergangenen Frühjahr viel Müll ein, vielen Dank an dieser Stelle an Frau Thaler und ihre Schüler!

Vor allem rund um unsere Schul-sportanlage und den angrenzenden Spielplatz ist die Vermüllung trotz ausreichend vorhandener Mistkübel momentan wieder extrem.

Mit viel Herzblut und großem Engagement sammelte unser Jugendzentrum deshalb im strömenden Regen den Müll ein, den andere Menschen einfach achtlos fallen lassen.

An dieser Stelle:
Vielen Dank dafür!



Bergung von Möbelteilen aus steilem Gelände in Fürstenbrunn



Bereits eine Woche später wurde in Fürstenbrunn ein 2. Einsatz notwendig!



3b der Volksschule Grödig

Rauch- und Feuerverbot

in allen Wäldern des Bundeslandes

Aufgrund eines Waldbrandes am Vorberg vom Untersberg am 19. Juni 2023 wollen wir noch einmal auf das strikte Rauch- und Feuerverbot in Wäldern aufmerksam machen. Der Brand wurde vermutlich durch ein Lagerfeuer ausgelöst.



Besonders bei extremer Trockenheit herrscht akute Brandgefahr und bei Verstoß drohen hohe Strafen.

Vielen Dank an die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr und Bergrettung Grödig!



Trinkbrunnen statt Plastikflaschen



Ab sofort stehen Ihnen in der Prötschhofstraße zwei Trinkbrunnen zur Verfügung.

Besucher unseres beliebten Pumptracks und auch Hunde können jederzeit eine kostenlose Erfrischung mit Grödiger Quellwasser genießen.

Somit haben wir eine weitere Voraussetzung für Sie geschaffen, um Plastikmüll zu vermeiden.



SO NICHT!

E-Mail eines Bürgers an das Bürgerservice:

Seit Jahren ärgere ich mich, wenn ich wieder bei der Grünstreifenpflege bei meinem Haus, entlang der Schroterstraße in einen Hundekot

steige oder mit dem Rasenmäher drüberfahre!
Deshalb finde ich die Aktion **"SO NICHT"**

sehr gut und mache bei dieser Aktion mit und habe mir Fähnchen vom Bürgerservice abgeholt.

Ein Bürger



Betriebskosten sparen mit Glasrecycling.

„Wie geht denn das?“, werden Sie sich fragen. „Ganz einfach.“, sagen wir. Die Kosten für die Müllabfuhr richten sich nach der Restmüllmenge, die in Ihrer Wohnhausanlage anfällt. Die Restmüllmenge können Sie ganz einfach durch Mülltrennung verringern – mit Glas beginnt's. Damit vermeiden Sie nicht nur überfüllte Restmülltonnen, sondern leisten auch einen wertvollen Beitrag für die Umwelt. Die Glascontainer warten in Ihrer Nähe.

Und so geht's richtig:



Vielen Dank für Ihren aktiven Klima- und Umweltschutz.

Hier sehen Sie wie man Glas richtig entsorgt als Film:



Recycling bringt's: Spitzenplatz für Österreich in Europa

Die Österreicherinnen und Österreicher sind fleißige Mülltrenner: Mehr als 1 Million Tonnen Verpackungen und Altpapier sammeln die österreichischen Haushalte jährlich – das sind pro Kopf fast 120 kg. Sie werden umweltfreundlich als Rohstoff verwertet und helfen, wertvolle Energie zu sparen.

Dennoch halten sich hartnäckige Gerüchte zur Mülltrennung. Die ARA klärt auf.

Mythos 1: „Mülltrennung ist unnötig, es wird nachher ohnehin alles wieder zusammengeleert und verbrannt.“

Irrtum: Was getrennt ist, bleibt getrennt und wird zu hochwertigen Rohstoffen aufgearbeitet. Deshalb schützt Recycling Umwelt und Klima: Aus Plastikflaschen werden wieder Plastikflaschen, aus Altpapier wieder Papier, farbsortiertes Bunt- und Weißglas wird zu neuen Flaschen und Metalle z.B. zu Haushaltsgeräten. Verbrannt werden nur Reststoffe, die nicht mehr recycelt werden können. Aus ihnen werden Fernwärme, Strom oder Energie für die Industrie gewonnen.

Mythos 2: „Mülltrennung ist Unsinn, wir brauchen das Plastik für die Müllverbrennungsanlagen.“

Irrtum: Restmüll hat einen Heizwert, der mit Braunkohle vergleichbar ist, und brennt ganz von allein, auch ohne Kunststoffverpackungen. Daher bitte saubere und restentleerte Kunststoffverpackungen in die gelbe Tonne oder den gelben Sack.

So trennt man richtig

Neugierig geworden? Mehr Infos zur richtigen Mülltrennung in Ihrer Gemeinde finden Sie auf www.ara.at



Entsorgung von Wässern aus Schwimmbädern

Auszug aus dem ÖWAV-Merkblatt „Private Hallen- und Freischwimmbekken, Ableitung von Spül-, Reinigungs- und Beckenwässer 2. Auflage, 2011“

Aufbereitete Badewässer sowie bäderspezifische Spül- und Abwässer enthalten bestimmungsgemäß Desinfektionsmittel und/oder Biozide sowie Aufbereitungsmittel. Bei der Ableitung (Entsorgung) dieser Wässer sind grundsätzlich die rechtlichen Vorgaben und folgender Stand der Abwassertechnik zu beachten.

Beckenwässer

- Beckenwässer mit Aktivchlorgehalt unter 0,05 mg/l können auf eigenem Grund und Boden flächig über eine geschlossene Grünvegetation versickert werden.
- Voraussetzung für diese Oberflächenversickerung ist eine ausreichend große Fläche mit geschlossener Vegetation (Wiese oder Rasen) mit einer ausreichenden

Sickerfähigkeit. Die Oberflächenversickerung hat jedenfalls so zu erfolgen, dass fremde Rechte nicht verletzt werden.

- Nach dem letzten Zusatz von Desinfektions- und Entkeimungsmitteln (ins Badewasser) muss in der Regel mindestens 48 Stunden zugewartet werden, bis ein Aktivchlorgehalt von 0,05 mg/l unterschritten wird. Jedenfalls ist vor dem Ausleiten des Beckenwassers die Einhaltung dieser Grenzwerte (z.B. mittels handelsüblicher sogenannter DPD-Colorimeter) zu kontrollieren.

Hinweis: Diese Empfehlung beruht auf bewährten Verfahren der Badewasserbehandlung unter Einsatz von handelsüblichen Aktivchlor-Präparaten sowie pH-Korrektur- und Flockungsmitteln.

Achtung

Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder Biozid Chemikalien (wie z.B. Algenbekämpfungsmittel – „Algizide“) besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300 g Salz/m³ (Natriumchlorid), in sogenannten Solebädern enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde oder dem Kanalbetreiber (Reinhalteverband) in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten. Eine Genehmigung ist dafür notwendig.



Die Wander- und Badesaison hat wieder begonnen!

Wie jedes Jahr möchten wir unseren Grödigern, die im Gemeindegebiet ihren Hauptwohnsitz haben, verbilligte Badeintrittskarten und - dieses Jahr erstmalig - 10er Blöcke für die Untersbergbahn anbieten.

Wir möchten Ihren Urlaub in Österreich mitgestalten und gewähren Ihnen somit 20% Nachlass auf den Kaufpreis eines 10er Blocks eines Freibades aus allen Grödiger Umlandgemeinden und eines 10er Blocks für die Untersbergbahn.

Kommen Sie bitte mit der Rechnung über den gekauften 10er Block ins Bürgerservice der Marktgemeinde Grödig. Wir fördern maximal einen 10er Block pro Monat pro Person.



WAS GEHÖRT IN DEN ALTPAPIERBEHÄLTER?

apr | Austria Papier
Recycling



DAS KOMMT HINEIN

Zeitungen | Kataloge | Illustrierte
Prospekte | Kuverts | Briefe | Hefte
Schreib- und Büropapier | Bücher
Papiertragetaschen | Papiersäcke

kleine Kartonagen | Schachteln
(gefaltet, aber nicht zerrissen)



DAS GEHÖRT NICHT HINEIN

Milch- und Getränkepackerl | Küchenrollen
beschichtete Wurst- und Käsepapiere | Servietten
Papiertaschentücher | Etiketten | Aufkleber
stark verschmutztes und fettiges Papier
Pizzaschachteln | Tapetenreste | Fotos

große Kartonagen bitte am Recyclinghof abgeben

Altpapier

SUPER s'COOL-CARD

UNSER KASSENBESTER: 96 EURO, 1 TICKET.



Erster Halt: Schulhof. Nächster Halt: Freizeit.

Durchs ganze Jahr durchs ganze Land um nur 96 Euro. Die SUPER s'COOL-CARD bringt dich nicht nur in die Schule oder zur Ausbildung, sondern auch in deiner Freizeit günstig und flexibel durch das ganze Bundesland Salzburg.

Jetzt sichern unter:
www.salzburg-verkehr.at/super-scool-card



Raus aus dem Alltag. Rein ins Vergnügen.

Salzburg Verkehr
verbindet

Mit dem
Freizeit-Ticket
Salzburg
um €19,-

Alle Öffis* in ganz Salzburg um 19 Euro nutzen. Gültig für einen Tag, zwei Personen und insgesamt bis zu vier Kinder und/oder Hunde. (*außer Fernverkehr)
Alle Infos unter: www.salzburg-verkehr.at/freizeit-ticket

Land und Salzburg Verkehr stellen zwei übertragbare Netzkarten pro Gemeinde zur Verfügung

Land und Salzburg Verkehr stellen zwei übertragbare Netzkarten pro Gemeinde zur Verfügung.



LR Stefan Schnöll und Salzburg Verkehr-GF Johannes Gfrerer bieten zwei kostenlose übertragbare Klimatickets für alle Salzburger Gemeinden an.

Alle Öffis im Land nutzen, das ist jetzt sogar kostenlos möglich. Land und Salzburg Verkehr unterstützen alle 119 Salzburger Gemeinden mit zwei übertragbaren Klimatickets Salzburg PLUS im Wert von je 465 Euro zum Ausborgen und Reinschnuppern.

Landesrat Stefan Schnöll sieht die Aktion als Einstiegshilfe zum Umstieg: „Wir möchten besonders allen Pendlerinnen und Pendlern ein Probier-Angebot machen, die bereits eine gute Öffi-Anbindung haben. Oder auch für alle, die in der Freizeit einen Ausflug unternehmen und dafür Bus oder Bahn benutzen wollen“, so Landesrat Stefan Schnöll.

Auf www.salzburg-erfahren.at sind viele Tourentipps zusammengetragen, mit denen man das Salzburger Land klimaschonend erkunden und erleben kann. Kostenlos für alle Gemeinden „Unser Ziel ist es, den Menschen die Vorteile von Bus und Bahn näherzubringen. Einige Gemeinden bieten diesen Service bereits für ihre Bevölkerung an. Diese haben wir uns als Beispiel genommen und sprechen nun alle Gemeinden im Bundesland Salzburg an“, sagt Landesrat Stefan Schnöll.

Immer mehr probieren den Umstieg „Eine tolle Aktion“, findet Grödigs Bürgermeister Herbert Schober. „Alles was dazu beiträgt, dass die Bürgerinnen und Bürger den öffentlichen Verkehr mehr benutzen, ist zu begrüßen. Und es passt gut zu unserem Angebot verbilligter Bustickets und geförderter Jahreskarten, das bereits sehr gut angenommen wird. Wir verzeichnen hier eine massive Nachfrage“, berichtet der Grödiger Ortschef.

Zweite Person fährt am Wochenende gratis mit

Profitieren kann an Samstagen und Sonntagen jeweils noch eine weitere Person: „Die Gemeinde-Klimatickets ermöglichen es den Salzburgerinnen und Salzbergern, die Öffis einfach auszuprobieren. Mit dem übertragbaren Klimaticket Salzburg PLUS kann an Wochenenden auch eine zweite Person gratis mitgenommen werden“, sagt Johannes Gfrerer, Geschäftsführer Salzburger Verkehrsverbund GmbH.

Wie Sie sich in Grödig ein Klimaticket ausborgen können:

Ausleihdauer 1 Woche (Montag bis Montag)

Damit jeder und jede die Chance hat, in den Genuss eines Gratis-Tickets zu kommen, ist die Ausleihdauer auf sieben aufeinanderfolgende Tage begrenzt. Die Ausleihdauer ist immer von Montag bis Montag, so ist das Wochenende miteingeschlossen, damit dieses für Ausflüge genutzt werden kann.

Reservierung

Die Reservierung erfolgt telefonisch, per Mail oder persönlich und nach dem „first come, first serve“-Prinzip. Bitte bringen Sie einen gültigen Lichtbildausweis mit!

Pro Person wird nur ein Ticket vergeben, maximal 2 Karten pro Haushalt pro Quartal sind möglich. Das Besondere am „Klimaticket Salzburg Plus“: Alle im Salzburger Familienpass eingetragenen Kinder bis inkl. 14 Jahre fahren gratis mit. Und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen kann eine zweite Person mitgenommen werden.

Hinweis: Bitte hinterlegen Sie eine Kaution von € 50,-- pro Ticket, die Sie bei Retournierung des Tickets wieder zurück erhalten.

Räumliche Gültigkeit:

Grundsätzlich gelten die Klimatickets Salzburg in allen SVV-Bahn- und Buslinien im gesamten Bundesland Salzburg.

Zusätzliche räumliche Gültigkeit:

- alle Bus- und Bahnlinien (S-Bahn, R, REX, RE, RB) bis Freilassing
 - Stadtbuslinien 81 und 82 in Freilassing
 - ÖBB-Nahverkehr von Saalfelden bis Hochfilzen Bf.
 - Salzburger Lokalbahn bis Bahnhof Ostermiething
 - Bahn- und Buslinien von Straßwalchen bis nach Friedburg
 - Buslinie 101 bis Oberhofen-Zell am Moos (in Nahverkehrszügen)
 - Buslinie 111 bis Feldkirchen Ortsmitte
 - Buslinie 112 bis Ostermiething
 - Buslinie 119/120 bis Palting Ortsmitte
 - Buslinie 140/143 bis Mondsee
 - Buslinie 149 bis Ried am Wolfgangsee HLW
 - Buslinie 150 bis Bad Ischl
 - Buslinie 156 von St. Gilgen nach Mondsee
 - Buslinie 180 bis Bad Reichenhall („kleines Deutsches Eck“)
 - Buslinie 260 von Salzburg über Bad Reichenhall („kleines Deutsches Eck“) bis Zell am See
 - Buslinie 470 von Golling bis Gosau, Abzw. Pass Gschütt
 - Buslinie 546 von Bad Ischl bis HLW Ried
 - Buslinie 548 Unterach bis Unterburgau Bundesstraße
 - Buslinie 562 Unterach bis Unterburgau Bundesstraße
 - Buslinie 586 von Straßwalchen Brunn bis Straßwalchen Mittelschule/BORG
 - Buslinie 594 bis Mondsee Busterminal bis Zell am Moos Angern (Zone Haslau)
 - Buslinie 595 von Mondsee Busterminal bis Neumarkt (a. W.) Schulzentrum
 - Buslinie 596 Mondsee bis Unterach Ortsmitte
 - Buslinie 871 von Neumarkt (a. W.) Bahnhof bis Friedburg Bahnhof (Vorplatz)
 - Buslinie 872/873 von Straßwalchen BORG bis Friedburg Bahnhof (Vorplatz)
 - Buslinie 875 von Berndorf b. Sbg. Gemeindeamt bis Palting Ortsmitte
 - Buslinie 880 von Oberndorf Bahnhof bis Schwerting
 - Buslinie 884 von Wildshut Ort bis Ostermiething Bahnhaltestelle
- Redaktion: Landes-Medienzentrum

Nach dem großen Beratungsinteresse im Vorjahr haben wir unser Beraterteam auf 50 Personen erweitert. Die persönliche vor-Ort-Beratung ist daher wieder kurzfristig – innerhalb von 2 Wochen – verfügbar. Gerne unterstützen wir bei allen Fragen rund um die Sanierung (Heizungstausch, Gebäudedämmung, Fenstertausch, Photovoltaik) und auch bei Neu-, Um- oder Zubau.

Die aktuellen Förderungen mit bis zu 60 % Direktzuschuss in der Wohnhaussanierung, Kesseltausch „Raus aus Öl und Gas“ und bei der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen tragen dazu bei, Sanierungen finanzierbar zu machen.

Wir unterstützen gerne dabei, die optimalen Fördermöglichkeiten zu finden.

Im gesamten Bundesland bieten wir ebenfalls Vorträge zu folgenden Themen an:

- Energie sparen – Photovoltaik und Heizungstausch
- Energie sparen – Strom und Wärme

Folgenden Vortrag halten wir Online ab – der Zugang ist ganz einfach über unsere Homepage möglich:
25. Juli 2023 von 17:00 – 18:00
- Online Vortrag „Gebäudesanierung-Energieausweis-Förderungen“

Unsere Kontaktadresse lautet: Beratungsanmeldung und Informationen Tel. 0662 8042 3151 oder über unser Online-Anmeldeformular.

Viele Informationen zu Förderungen und Beratungsleistungen finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter „Häufig gestellte Fragen“.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Viele Grüße aus der Energieberatung.
Energieberatung Salzburg
Günter-Bauer-Straße 1, 5071 Wals
PF 527, 5010 Salzburg
Tel: +43 (662) 8042-3151
Fax: +43 (662) 8042-3155
energieberatung@salzburg.gv.at
www.salzburg.gv.at/energieberatung

Informationsveranstaltungen:
Heizungstausch, Sanierung, Förderungen - Termine auf unserer Homepage:
www.salzburg.gv.at/energieberatung/veranstaltungen-und-termine

Betreubares Wohnen - Ausflug zum Königssee

Am Dienstag waren wir mit den Bewohnern vom Betreubaren Wohnen I, II und Fürstenbrunn zur Schifffahrt am Königssee.



Nach einer Überfahrt bei strahlendem Sonnenschein konnten wir sogar das berühmte Echo vom Königssee hören. In St. Bartholomä angekommen, genossen wir das gemeinsame Mittagessen in mitten der traumhaften Bergkulisse.

Danach haben wir uns im Nationalpark Berchtesgaden die Füße vertreten und besichtigten auch die Wallfahrtskirche St. Bartholomä. Bevor wir die Heimfahrt wieder antreten mussten, wurde noch fleißig Fisch gekauft.



Bilderbuchempfehlungen

Alle müssen mal aufs Klo

von Katie Daynes

Was plumpst denn da ins Klo oder Töpfchen? Machen Fische oder Insekten auch einen Haufen? Dieses charmante Buch erklärt ganz einfach und lustig die natürlichste Sache der Welt – das Klo gehen!



Das kleine WIR

von Daniela Kunkel (Autor, Illustrator)

Emma und Ben sind allerbeste Freund*innen. Sie verstehen sich super und machen alles zusammen. Aber eines Tages geht den beiden ihr WIR-Gefühl verloren ... Streit gehört zum Kinderalltag. Emma und Ben haben sich nämlich ganz sehr gestritten und viel zu oft "ICH!" gesagt! Ihr WIR ist sehr scheu und hat sich deswegen gut versteckt. Emma und Ben vermissen ihr WIR, denn ohne ihr WIR macht gar nichts Spaß. Alles fühlt sich grau und freudlos an. Und so machen sie sich auf die Suche nach dem WIR. Wo steckt es bloß?



"Fritz & Frieda: Ein Frischling kommt selten allein"

von Anna Böhm und Imke Sönnichsen

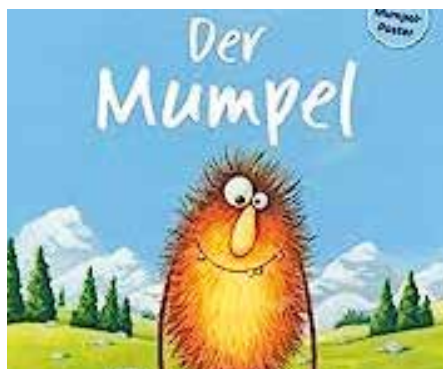
Hilfst du mir nach Hause? Fritz Frischling macht mit seinen Eltern und kleinen Geschwistern einen Ausflug in den Wald. Als er kurz abgelenkt ist, sind Mama und Papa plötzlich weg und Fritz hat sich verlaufen! Zum Glück trifft er Fuchsmädchen Frieda, die ihm helfen will. Nur leider verletzt sich Frieda beim Ausschau halten am Bein. Aber zusammen schaffen die beiden es bestimmt, die Wildschwein-Familie wieder zu finden. Oder?



Der Mumpel

von Jan Kaiser und Henning Löhlein

Psst! Ich weiß ein Geheimnis! Soll ich es dir verraten? Dann hör gut zu. Wer ist Schuld, wenn was schief geht? Na klar: der Mumpel-Kumpel. Der Mumpel ist ein haariges und völlig unerforschtes Geheimitier mit wunderlichen Fähigkeiten. Und ein Mumpel ist nicht allein. Eines Tages ziehen die Mumpel aus, um Freunde zu suchen. Sozusagen Mumpel-Kumpel. Doch die Mission wird schwieriger als gedacht. Und dann finden die Mumpel etwas heraus, das sie nie für möglich gehalten hätten ...



Senioren- schwimmen



Für das Seniorenschwimmen in der Watzmann-Therme wurden vorerst **folgende Termine** festgelegt:

13.07.2023 + 27.07.2023

August ist Sommerpause

14.09.2023 + 28.09.2023

12.10.2023 + 19.10.2023

(26.10. ist Feiertag)

09.11.2023 + 30.11.2023

14.12.2023 + 28.12.2023

Die aktuell geltenden Covid-19 Bestimmungen finden Sie auf der Homepage

<https://www.watzmann-therme.de>

Einstiegsstellen:

- 09:20 Uhr Fürstenbrunn, Buskehre
- 09:21 Uhr Fürstenbrunn, BH Volksschule
- 09:22 Uhr Fürstenbrunn, BH Glanstraße
- 09:23 Uhr Fürstenbrunn, BH Schroterstraße
- 09:24 Uhr Fürstenbrunn, BH Glanriedl
- 09:25 Uhr Glanegg, BH
- 09:27 Uhr Grödig, BH Marktplatz (Raika)
- 09:31 Uhr Neu-Grödig, BH Schulzentrum
- 09:34 Uhr Neu-Grödig, BH Neue Heimat Straße
- 09:36 Uhr Grödig, BH Gemeindeamt
- 09:38 Uhr Buchbichl, BH
- 09:40 Uhr St. Leonhard, BH Gartenauerplatz

€ 14,24 Thermeneintritt 50+ für 4 Stunden

€ 20,00 Dienstag u. Donnerstag bei Eintritt bis 14.00 Uhr
Therme + Sauna für 4 Stunden inkl. Wassergymnastik

ACHTUNG Kaffee / Getränke sind im Preis nicht mehr inbegriffen.

Kontakt bei Rückfragen:

Rosa Seidl: 0650/728 53 00



ANGEBOTE DES SALZBURGER BILDUNGSWERKES
UND DER GEMEINDEENTWICKLUNG

Mehr übers „Kastl“ wissen

Digitale Kompetenzen für die Generation 60+

salzburgerbildungswerk.at

Digitaler Stammtisch Grödig

Auch im 2023/2024 wird der Stammtisch weitergeführt.

Wir starten wieder Anfang Oktober und treffen uns dann alle 14 Tage in der Musikmittelschule Grödig bis Ende März 2024.

Alle, die im letzten Semester dabei waren und alle, die mehr über ihr „Kastl“ und die digitale Welt erfahren wollen, sind herzlich eingeladen.

Wir starten wieder mit einer Informationsveranstaltung am Montag, den 2. Oktober um 15:15 Uhr in der Mittelschule Grödig.

Die Einladung zur Workshop-Reihe "Digitaler Stammtisch" findet sich ab September an der Anschlagtafel der Gemeinde, auf Plakatständern an markanten Plätzen, in den Aushängen der Geldinstitute und auf der Homepage des Salzburger Bildungswerkes unter Veranstaltungen.

<https://www.salzburgerbildungswerk.at/de/veranstaltungen>



„Fit mach mit - Bewegung mit Yannick ist ein Hit!“

Die Kindergartenkinder in Fürstenbrunn denken sich das, seit sie bei diesen abwechslungsreichen, lustbetonten Bewegungsmöglichkeiten mitmachen dürfen. BSc Yannick Johnson führt dieses Programm mit vollem Einsatz kontinuierlich 30-mal je 50 Minuten in Anwesenheit einer unserer Pädagoginnen durch. Die Umsetzung wird durch die Sport-Dachverbände ASKÖ,



ASVÖ und SPORTUNION sichergestellt. Das Hauptziel ist es, unsere Kleinen wieder vermehrt für Bewegung zu begeistern. Gruppenübergreifend werden Kinder aus der blauen und gelben Gruppe in einer Turnereinheit gemischt, so kommt auch der soziale Aspekt nicht zu kurz. Es freut sich schon jedes Kindergartenkind in Fürstenbrunn auf den nächsten lustigen, bewegten Dienstag!

Text & Foto: Gerlinde Paischer, blaue Gruppe, KiBiZ Fürstenbrunn

Ein Ausflug in die Bücherei

Passend zu unsere Bücherwoche durften wir am 7. März die Bücherei in Grödig besuchen.

Wir wurden dort herzlich von Frau Karabacek empfangen. Die Kinder hatten dort die Möglichkeit verschiedene Bücher anzusehen und auch Gesellschaftsspiele auszuprobieren. Zum Schluss lauschten sie

noch aufmerksam einer Geschichte die ihnen Frau Karabacek vorlas.

Vielen Dank möchten wir auch nochmals sagen für die kleine Aufmerksamkeit, die jedes Kind noch zum Abschied geschenkt bekam. Es war wirklich ein sehr netter und lehrreicher Vormittag für die Kinder.

Text & Fotos: Christine Schmidbauer, Rote Gruppe, KiBiZ Fürstenbrunn



Ein Ausflug zum Bauernhof

In unserer Bauernhofwoche hatten wir am 22. März die tolle Gelegenheit zum Fuchs Bauern nach Grödig zu fahren.

Die Kinder konnten dort Esel, Pferde und Schweine streicheln und füttern. Danach durften wir noch dort im Gastgarten jausnen und bekamen eine kleine Nachspeise geschenkt.

Vielen Dank nochmals an die Familie Fuchs, dass wir so willkommen waren.

Text & Fotos: Christine Schmidbauer, Rote Gruppe, KiBiZ Fürstenbrunn



Was wir alles gemacht haben!

Oktober

Einführung in unser Jahresthema Gemeinschaft

Unser heuriges Gruppenthema ist Gemeinschaft. Gemeinsam entwickelten wir in der Gruppe anhand Zeichnungen, Abstimmungen, Zusammenstellung verschiedenster Teile ein Gruppenwesen, das uns das ganze Jahr über begleitet: Unsere KIKI!

Jeden Monat kommt uns ein weiteres Wesen mit gesellschaftlichem/ gemeinschaftlichem Schwerpunkt in der Gruppe besuchen und bringt uns verschiedensten Geschichten und Arbeitsmaterialien zur jeweiligen Thematik mit.

Das erste Wesen, das uns im Oktober besuchte, war DAS KLEINE ICH BIN ICH mit dem Gemeinschaftlichen Schwerpunkt: Ich bin toll so wie ich bin!

Wir backen leckere Apfelmuffins für die Gruppe!

November

Unser Lichterfest

Im Vorfeld backten wir leckere Martinskipferl, die wir bei unserer Lichterfestjause gemeinsam teilten. Im Gruppenraum gab es ein spannendes Bilderbuchkino: Ein Licht im Wald

Anschließend haben wir uns im Kreis die Fragen gestellt: Was ist teilen? Wieso teilen wir? Wann teile ich? Zu jedem Gedanken wurde eine Kerze in der Kreismitte aufgestellt. Wer beim Bilderbuchkino gut aufpasste, hatte auch bei unserem Rätselspiel die Nase vorne! Die selbstgebackenen Kipferl mit Butter, Marmelade, Honig und dazu Kakao ließen wir uns besonders gut schmecken.

Ein ganz besonderer Adventkalender! Die Adventzeit rückte mit großen



Schritten näher und um anderen eine große Freude zu bereiten, haben wir beschlossen für das Seniorenheim Grödig einen selbstgebastelten Adventkalender zu gestalten. Alle Kinder der Gruppe halfen beim Malen von schönen Weihnachts- & Winterbilder mit verschiedenen Maltechniken. Eine tolle Sache bei denen sich Klein & Groß freuen!

Dezember

Was darf im Advent auf keinen Fall fehlen? Natürlich ein selbstgebundener Adventkranz!

Unsere kleine Nikolausfeier

5. Dezember 2022, alle Kinder sind schon sichtlich nervös: Der Nikolaus kommt die Tage zu den Kindern! Auch bei uns ließ sich der Nikolaus blicken und brachte uns einen großen Korb mit vielen leckeren Gaben und tolle neue Hörspiel CDs für die Gruppe! Gemeinsam wurde an dem Tag gesungen, gerätselt und viel gelacht. Bei der leckeren Jause, die uns der Nikolaus brachte, ließen wir die Feier gemütlich ausklingen.

Nicht nur die Wichtel in der Wichtelwerkstatt waren fleißig. Auch bei uns wurde fest gewerkelt. Wunderschöne Christbaumkugeln aus Pailletten sind dabei entstanden. Feinmotorik und Konzentrationsfähigkeit kamen dabei nicht zu kurz.

Jänner

Im Jänner drehte sich bei uns alles um das Thema Gefühle. Was sind Gefühle überhaupt? Wann fühle ich mich wie? Wie drücke ich meine Gefühle am besten aus? All diese und mehr Fragen beschäftigten uns. Natürlich kam uns auch ein neues Wesen besuchen: Das FARBEN-MONSTER! Gemeinsam mit seinen mitgebrachten Geschichten gingen wir unseren Gefühlen auf den Grund. Unsere Wesen die uns bis jetzt besucht und begleitet haben (alle von



KiBiZ Fürstenbrunn - Schulkindgruppe

den Kindern selbstgenäht): KIKI unser Gruppenwesen, das FARBENMONSTER mit dem Thema Gefühle, DAS KLEINE ICH BIN ICH und IRGENDWIE ANDERS mit dem Schwerpunkt so wie ich bin, bin ich toll und DAS UPPS mit dem Fokus



auf Regeln in einer Gemeinschaft. Zu unserem Thema Gefühle fertigten wir aus Karton und Pappmaschee einen Briefkasten für unsere Sorgen und Anliegen in der Gruppe an. Der Briefkasten wurde gemeinsam gut platziert aufgehängt und ist seither ständig in Gewahrsam. 1x in der Woche wird unser Briefkasten entleert und über die beinhaltenden Themen gesprochen.

Februar

Hurra die lustige und bunte Jahreszeit ist da!

Mit Hilfe eines Gabeldruckes kreierten wir viele kleine Farbenmonster, welche wir mit Augen, Armen, Beinen und Hüten versehenen und zu einem großen Wimmelbild an kleinen Monstern zusammenfügten.

Jedes Monster bekam einen eigenen Namen verliehen.



Unsere Faschingsfeier:

Mit lustigen Spielen im Kreis, Schwedenbomben & Brezelwettessen, Reise nach Jerusalem, einer Polonäse durch das ganze Haus, einer leckeren Faschingsjause und einer abschließenden Kinderdisco im Turnsaal, ließen wir es am Rosenmontag in der Schulkindgruppe richtig krachen. Ein kunterbunter, lustiger Nachmittag, bei dem der Spaß sicher nicht zu kurz kam!

Text & Fotos: Bernadette Lassacher, Schulkindgruppe Fürstenbrunn

Kindergarten St. Leonhard

Ausflug zu den Hennen

Im Rahmen unseres Projektes vom „Ei zum Huhn“ durften wir im März den Bauernhof von Matthias besuchen. Aufregend war für viele Kinder die Busfahrt. Auf dem Weg zum Bau-

ernhof kam uns auch schon Matthias und seine Mama Barbara entgegen. Dort angekommen hat Matthias uns eine Henne eingefangen. Wir durften auch die Henne streicheln. Barbara erklärte uns einiges über die Hühner, den Hahn, was sie fressen, wo sie Eier legen und noch vieles mehr.



Danach sahen wir uns den Stall und die Hühnerwohnung an, wo die Hühner brüten. Zur Stärkung bekam jeder ein buntes Ei und leckere vorbereitete Brötchen. Das „Eier pecken“ war sehr lustig. Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir



mussten uns auf den Heimweg machen. Vielen herzlichen Dank für den interessanten, erlebnisreichen Tag und die leckere Jause. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Text und Fotos: Claudia Münnich

Kindergarten St. Leonhard

AVOLINO

Zweimal im Jahr werden die Kinder von Avolino und einer Zahngesundheitserzieherin im Kindergarten besucht. Avolino ist das Maskottchen des Zahngesundheitsteams AVOS (Arbeitskreis f. Vorsorgemedizin Salzburg).

Avolino und seine Begleitperson erlernen mit den Kindern gemeinsam die richtige Zahngesundheit. Durch die spielerische Anleitung und Vor-

führung, werden die bereits erlernten Kenntnisse über die Zahnhygiene



vertieft und gefestigt. In der Gruppe vermitteln sie, neben der Zahngesundheit, eine positive Vorstellung von einem oft mit Angst verbundenen Zahnarztbesuch.

Bei jedem Besuch werden diese Inhalte anders vermittelt. Ein liebevoll vorbereitetes Lichttheater umrahmte den letzten Besuch und begeisterte die Kinder von Beginn an.

*Text und Fotos:
Annika Brüderl. KG St. Leonhard*

JUHU - neue Möbel für die Eulengruppe!

Im Dezember 2022 wurde die Eulengruppe im Kindergarten St. Leonhard mit neuer Einrichtung ausgestattet. Wir haben neue Regale, Schränke,



einen Arbeitstisch für die Pädagoginnen, ein großes Podest und eine flexible Malwand bekommen. Unsere Einrichtungsplanung mit der Firma Steiner richtete sich nach den

Bedürfnissen der Kinder. Somit sind alle Regale in Kinderhöhe und durch die Kinder leicht verstellbar. Durch die flexiblen Elemente ergeben sich kurzfristig Möglichkeiten, gemeinsam mit den Kindern, neue Spielbereiche nach ihren Interessen zu gestalten. Das Podest ist durch eine Stiege an der Wand begehbar. Durch die Größe und die Schalldämmung ist es wie ein zusätzlicher Raum in den man durch eine transparente Scheibe einsehen kann. Unter dem Podest steht auch ein großer Spielbereich zur Verfügung.

Das Highlight der Kinder ist das kleine „Versteck“ unter der Stiege, welches sehr gerne als Rückzugsort verwendet wird. Die Malwand auf Rollen kann überall flexibel eingesetzt werden. Ein zusätzliches Sofa, integriert in die Kastenwand, gibt den Kindern Rückzug und trotzdem können sie das Gruppengeschehen im Auge behalten. Es ist ein beliebter Ort zum



Bilderbuch anschauen und beobachten. Unter dem Sofa ist ein Schrankelement auf Rollen, welches für das taktile Spiel mit „Therapiebohnen“ gefüllt ist. Unser Gruppenraum wirkt jetzt um einiges größer, heller und freundlicher. Die Kinder und Pädagoginnen freuen sich sehr über die neue gelungene Raumgestaltung!

*Text und Fotos:
Julia Hausmann. KG St. Leonhard*

Sensorisches Spiel - „Therapiebohnen“

Im Winter haben wir im Kindergarten St. Leonhard unsere heiß ersehnten „Therapiebohnen“ bekommen. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, der uns dieses Material durch die Einnahmen vom Laternenfest-Buffer, ermöglicht hat. Die Kinder verbringen viel Zeit mit dem taktilen Spiel. Die Kunststoffbohnen sind



waschbar, das ist ein großer Vorteil gegenüber anderen taktilen Materialien. Dieses sensorische Spiel wird von den Kindern während des Gruppenalltags als sehr lustvoll und entspannend erlebt.

*Text und Fotos:
Julia Hausmann,
KG St. Leonhard*

Kindergarten St. Leonhard

„Schuschachtelhaus“

Bei unserem Thema „Diversität“ geht die Reise dieses Mal zu unserem unmittelbaren Lebensraum, unserem „Zuhause“. „Zuhause“ bedeutet nicht nur die Wohnform in der das Kind zusammen mit anderen lebt, „Zuhause“ sollte auch immer ein Ort der Geborgenheit und des Wohlfühlens



sein. Zuerst haben wir uns intensiv mit dem Lebensraum „Haus“ der Bärenkinder beschäftigt. Mit der Wich-

tigkeit unseres Namens befasst und die verschiedenen Familienkonstella-



tionen in Form von Legegeschichten, Liedern, Spielen ... erarbeitet. Dabei haben wir festgestellt, dass jeder unterschiedlich wohnt. Bei manchen wohnt die Oma zuhause, beim Anderen die Mama oder bei vielen Mama, Papa und Geschwister.... Dabei entdeckten wir, dass es nicht wichtig ist, ob man ein großes Haus hat oder mit Mama alleine wohnt. Das Allerwichtigste ist, dass wir uns

zuhause wohlfühlen und liebhaben, bzw. jeder den anderen respektiert, so wie er ist.

Zum Thema „Wohnen“ durfte jedes Kind in einer Projektarbeit ein „Schachtelhaus“ basteln. Es entstanden tolle, kreative Häuser mit Stockbetten, Bücherschrank, Külschrank etc. Auf einem vorbereiteten Platz durften die Kinder täglich damit spielen. Nachdem zwei Kinder von unserer Gruppe in dieser Zeit übersiedelt sind, durften auch unsere Schachtelhäuser nach dem „Ich bin Ich - Hausfest“ nach Hause. Dabei durfte unser Heißluftballon und das Rollbrett (Umzugswagen) nicht fehlen. Die Schachtelhäuser stehen jetzt bei jedem Kind im Kinderzimmer oder Wohnzimmer und werden gerne weiterhin zum Spielen benutzt.

*Text und Fotos:
Claudia Münnich, KG St. Leonhard*

Unsere kunterbunte Heimat

Wir erkundeten die Straßen unseres Ortes St. Leonhards. Die Kinder stellten sich die Frage: Wohnt jeder in St. Leonhard, was ist Heimat? Ist es auch gleich Zuhause?

Wir erforschten anhand des Stadtplans wo jeder einzelne von uns wohnt. Wir haben festgestellt, dass einige Kinder auch aus Grödig, eines aus Fürstenbrunn und das andere Kind aus Glanegg kommen. Das war spannend und interessant zu entdecken.

Danach erfuhren wir etwas über die Geschichte von Grödig und die Bedeutung des Wappens.

Der Löwenkopf weist auf das Marmorvorkommen, die Wasserstrahlen versinnbildlichen die Untersberg Quellen und zugleich die fünf Ortschaften der Gemeinde (St. Leonhard, Grödig, Glanegg, Fürstenbrunn und Eicht).

Die Sage vom Kaiser Karl V fanden die Bärenkinder spannend und interessant. Danach befassten wir uns mit dem Thema „Gemeindeamt“, wie arbeitet dort, wie sehen die Mitarbeiter aus. Zwei Wochen später war es endlich soweit, unser Termin bei der Gemeinde rückte näher.

Wir haben ein Bild und ein Hefterl mit Fragen für den Besuch vorbereitet. Tagelang freuten sich die Kinder schon auf den Ausflug zum Bürgermeister.



Die Bärengruppenkinder dachten, dass auch sicherlich der Bürgermeister nichts anderes mehr macht als zu

warten, warten, warten bis wir kommen, denn er hat ja viele Untertanen, die ihm bei der Arbeit helfen.

Petra führte uns als erstes ins Büro von Herrn Bürgermeister Schober, dort wurden all unsere Fragen vom vorbereiteten Fragenheft beantwortet. Danach sangen wir unseren „Bürgermeistersong“ und überreichten ihm stolz unser Bild.

Später ging es weiter in die verschiedenen Büros und zum Abschluss gab es Knabbergebäck zur Stärkung. Den Bärenkindern hat der Ausflug sehr gut gefallen, besonders dass wir beim Bürgermeister im Büro waren, das Künstlerbild und dass es auf der Gemeinde so viele verschiedene Büros gibt.

Die Kindergartenkinder hoffen das der Bürgermeister auch einmal zu uns kommt und mit uns spielt. Vielen herzlichen Dank, dass wir kommen durften!

*Text und Fotos:
Claudia Münnich, KG St. Leonhard*

Kindergarten Grödig

Ausflug zur Fuchseriei

Im Mai besuchte die gelbe Gruppe vom Kindergarten Grödig die Tiere der Fuchseriei. Mit Äpfeln und Karotten im Gepäck haben wir die 2 Esel



Ronja und Rambo, das Pferd Chesta und die 2 Schweine Hanni und Nanni gefüttert.

Wer sich traute, durfte die Tiere auch streicheln. Die Kinder wurden schon Tage zuvor auf diesen Besuch vorbereitet und malten schöne Bilder sämtlicher am Bauernhof lebender Tiere.

Familie Fuchs spendierte uns zum Abschluss noch eine Würsteljause. Dann marschierten wir wieder zurück in den Kindergarten.



Vielen Dank! Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch!

*Text und Fotos:
Patricia Endletzberger,
gelbe Gruppe, Kindergarten Grödig*

SCHNIPP- SCHNAPP ... was geht da ab?

Im Kindergarten Grödig gibt es seit Kurzem einen neuen Spielbereich - den Friseursalon Schnipp- Schnapp. Mit großem Eifer wird gebürstet, geflochten, geföhnt und Locken ge-



wickelt, Haare gewaschen und Haare hochgesteckt.



Damit wir dieses Projekt starten konnten, haben uns die Grödiger Friseure Friseursalon Essl, das Haarteam Altenburger und die Haarfabrik großzügig mit Friseurbedarf ausgestattet und unterstützt.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Renate Schlager, Tobias Altenburger und Sandra Seigmann.

Die Kinder haben jeden Tag sehr viel Freude mit den zur Verfügung gestellten Materialien und wer weiß, vielleicht frisieren hier schon die zukünftigen Friseure von Grödig.

Schnipp - Schnapp das war's aus dem Kindergarten.

*Text und Fotos:
Elisabeth Pfeifenberger,
grüne Gruppe, Kindergarten Grödig*



Kindergarten Grödig

Maibaumfest

Endlich war es soweit! Wir trafen uns im Garten zum Maibaumfest. Weil die Woche davor das Wetter nicht mitgespielt hat, fiel das große Familienfest mit allen Eltern des Kindergartens Grödig buchstäblich ins Wasser.

Doch dann hat es doch gepasst! Die Wiese war einigermaßen aufgetrocknet und die Sonne scheinte. Und da wurde er schon von den starken Vorschulburschen und einigen kräftigen Helfern daher getragen, der Maibaum. Die Vorschulmädchen standen Spalier und mit viel "Hauruck" nahm er seinen Platz in der Mitte unseres Gartens ein, bunt flatterten die Bänder am Kranz. "Aba griasti, aba griasti" sangen alle und das Fest nahm seinen Lauf. Jede Gruppe brachte sich mit einem Beitrag ein.

Es wurde gesungen, getanzt, geklatscht und gestampft. Das viele Üben hatte sich ausgezahlt! Zum Abschluss noch ein gemeinsames Lied "Wenn der Maibaum wieder im Kindergarten steht" und dann gings



auf zur Würsteljause. Wir hatten alle "muats a Gaudi" und das war das Wichtigste!

Vielen Dank an dieser Stelle an die Familien Eibl und Scherer für die

Maibaumspende und an Wolfgang für die tatkräftige Unterstützung!

*Text und Fotos:
Marion Ellmer, Kindergarten Grödig*

Ein Theaterbesuch von Josefine Merkatz

Endlich - nach einer längeren Pause - kam Frau Josefine Merkatz im März wieder zu uns in den Kindergarten Grödig.

Mit großer Neugier kamen die Kinder in den Turnsaal unseres Kindergartens, wo auch schon die faszinierende Bühne auf sie wartete. Ein Büh-

nenbild, das zum Staunen einlädt, doch nicht nur das, auch die Künstlerin Frau Merkatz verzauberte Groß und Klein, mit ihrer Mimik, Stimme, ihrem gesamten Auftreten. Mit ihrer lebensgroßen Handpuppe Fritz brachte sie den Kindern



spielerisch das ökologische Bewusstsein und die gesunde Ernährung näher. In der Geschichte "Fritzis Abenteuer im Gemüsegarten" erlebte der Lausbus Fritz Spannendes über verschiedene Ge-

müsesorten und über die tierischen Bewohner des Gemüsebeets. Mit Hilfe der Gartenschnecke Erwin war es ihm möglich die Zutaten für eine Gemüsesuppe zu seiner kranken Großmutter zu bringen. Vielen Dank, Frau Merkatz, für dieses tolle Theaterstück, wir freuen uns schon jetzt auf ihre nächsten Besuche.

*Text und Fotos:
Sabine Bölz, Kindergarten Grödig*

Kindergarten Grödig - Vorschulkinder

Kennst du Salzburg?

Ein Ausflug der Vorschulkinder der grünen und blauen Gruppe

Wir trafen uns um 13.45 Uhr im Kindergarten und fuhren mit dem Bus in die Stadt. Auf dem Weg zur Residenz führte unser Weg über den Mozartsteg. Weil das Wetter sehr schlecht war, schaute auch das Wasser der Salzach wild und schmutzig aus.

„Das schaut aus wie Kaka!“
„Die Wellen sind hoch wie am Meer.“

Erster Sightseeing-Stop für Fotos war die Mozartstatue, gefolgt vom Residenzbrunnen. Vor unserer Führung durch die Prunkräume der Residenz stärkten wir uns noch mit einer Jause.

Im Carabinierisaal tanzten wir wie im Mittelalter, wir setzten uns Perücken auf, wie sie auch die Fürsterzbischöfe trugen, wir deckten eine fürstliche Tafel und durften sogar hinter die Absperrung. Einen schönen Saal schauten wir uns sehr genau an und



suchten uns etwas aus, das wir dann mit Papier und Bleistift zeichnen. Zum Schluss der Führung blickten wir von der Terrasse über den Dombögen hinunter auf Triton, der ganz oben auf dem Residenzbrunnen thront. Dafür konnten wir uns sogar Regenschirme ausleihen.

Nach der Residenz gingen wir über den Gurkerlpark (Furtwänglerpark) zum Mäci, wo wir unser fürstliches Abendessen konsumierten. Müde und sehr zufrieden kamen wir um 18.30 Uhr im Kindergarten an, wo uns die Eltern schon erwarteten.

„Es war voll cool!“

*Text und Fotos:
Margarete Udvary,
Kindergarten Grödig*

Mittelschule Grödig



Keeping up with Kaiser Karl

In Grödig kommt man fast nicht daran vorbei: Fast jeder kennt die Sage von Kaiser Karl im Untersberg. Ein altherwürdiger Kaiser, tief in einer Höhle im Berg.

Hunderte Jahre soll er schlafen oder bis sein Bart dreimal um seinen Mar-mortisch gewachsen ist. Was aber würde passieren, wenn er auf Grö-



diger Schüler treffen würde? Wenn er sein „Königreich“ in der jetzigen, modernen Zeit sehen würde? Also, zuerst einmal müsste er da gehörig umgestylt werden, meinen die Schü-



ler. Gemeinsam erlebten sie in der knappen Stunde viele Abenteuer, mit Tiktok, Dating-apps und vielem mehr.

Gestaltet von mehreren Klassen der Musikmittelschule und geschrieben von einem Team aus drei Lehrern, präsentierten die Schüler am

6.6.2023 die Geschichte. Bürgermeister Herbert Schober war begeistert vom Musical und gratuliert den Schülern und Lehrern zu dieser tollen Aufführung.

*Text: Angela Eder
Fotos: Sabine Hofer*



Abschluss an der MMS Grödig

Es waren aufregende Jahre! Manchmal aufregend chaotisch, manchmal aufregend laut und manchmal auch aufregend verrückt. Aber genau das hat euch zu dem gemacht, was ihr heute seid, eine bunte Truppe von jungen Menschen, die kleinere und größere Probleme gemeistert haben.

Ihr habt zusammen gelacht, geweint und manchmal auch geschrien. Aber es waren genau diese Momente, die euch als Klasse zusammengeschweißt haben. Ihr habt gelernt, dass man auch über sich selbst lachen kann und dass man sich gegenseitig in schweren Zeiten unterstützt.

Jetzt seid ihr bereit für den nächsten Schritt. Einige von euch werden eine weiterführende Schule besuchen,

andere werden eine Lehre beginnen. Egal wofür ihr euch entscheidet, ihr werdet euren Weg gehen. Denn ihr habt bewiesen, dass ihr Herausforderungen meistern könnt.

Die gemeinsamen Klassenfeste, Ausflüge und Projekte werden noch lange in Erinnerung bleiben. Und wenn ihr in Zukunft wieder aufeinander trefft, werdet ihr euch an diese lustige und verrückte Zeit erinnern.

Liebe Schüler, das Team der MMS Grödig ist stolz auf euch. Ihr habt in den letzten Jahren so viel erreicht und seid zu wunderbaren jungen Menschen herangewachsen. Wir wünschen euch alles Gute für eure Zukunft. Mögen eure weiterführenden Schulen oder eure Lehren genauso aufregend und lustig sein wie unsere gemeinsame Zeit hier an der Mittelschule Grödig.



**4M: Ausgezeichneter Erfolg: CATAU TICLETE Nicole, KIELER Victoria
MARKOWYCZ Felix, RACHBAUER Leonie**
Guter Erfolg: BALIC Lejla, EBNER Rene



4S: Ausgezeichneter Erfolg: MUMINOVIC Armin



**ECDL: BECIROVIV Aldina, FUCHS Lisa, KIELER Victoria, MARKOWYCZ Felix
RACHBAUER Leonie, SCHMIDT Sarah**



Die Grödigerinnen mit unterschiedlichem Hintergrund – Wir machen uns sichtbar!

Wir sind die einzige Gemeinde in der Salzburg Umgebung, die ein solches, einzigartiges Projekt anbietet. Mit einem bunten Konzept haben die Kinder viel Spaß, lernen ohne dies zu merken und machen Fortschritte in der Schule. Zwischendurch unternehmen die Kinder viele Aktivitäten: kein Geburtstag wird verpasst, kein

henswürdigkeiten besucht und viel dabei gelernt. Als Belohnung nach diesem anstrengenden Ausflug gab es eine Stärkung. Dieses Schuljahr (so wie das letzte) werden sie mit „modelln“ und mit gemeinsamen Tanz beenden. Da bekommen die Mädels so wie auch einige Buben die Möglichkeit, ihre Talente zu zeigen und dadurch ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Auf eine Bühne zu gehen und sich zu präsentieren, ist nicht für jedes Kind eine Selbstverständlichkeit.

Bei so einem Projekt bekommen die Kinder nicht nur schulische Unterstützung, es werden gleichzeitig auch die Stärken und die Talente des Kindes entdeckt und weiter gefördert.



Geburtstagsfeier

Feiertag wird ohne Party gefeiert. Im Frühling haben sie einen Ausflug in die Altstadt gemacht, mehrere Se-

Danke an dieser Stelle an die Gemeinde Grödig für die Unterstützung! 3 Jahre hinter uns ohne Aktivitäten,



Ausflug in die Altstadt – zu Fuß von der Festung bis zum Mönchsberg

Grödig- unsere neue Heimatsort!

ohne gemeinsamen Feiern, ohne zusammen Spaß zu haben. Den 8. März - den internationalen Tag der Frauen - haben wir mit Freude gefei-



Picknick in der Natur

ert und gleichzeitig als Besprechung für die zukünftigen gemeinsamen Herausforderungen genutzt. Wir haben diese Gelegenheit bekommen, um bekannt zu geben, dass wir im Herbst bei dem Fest der Kulturen leckere Spezialitäten vorbereiten und für alle Besucher zu Verfügung stellen werden. In diesem Sinnen, laden wir euch liebe Grödigerinnen und Grödiger in größerer Zahl zu erscheinen und gemeinsam unterschiedlichen Kulturen und Traditionen zu erleben!

Wie freuen uns darüber!

Alterserweiterte Gruppe Grödig

„Unsichtbare“ Arbeit

Viele Stunden Arbeit, Gespräche, Bilder, gemeinsame Werte und Haltungen, all dies und noch vieles mehr sind in den letzten beiden Jahren in das Thema Konzept geflossen. Die AeG (alterserweiterte Gruppe) Grödig, wie die SkG (Schulkindgruppe) Grödig haben nun, dank zweier motivierter und engagierter Teams, neue Konzepte.

Was ist ein pädagogisches Konzept und warum wird es überhaupt benötigt? Zum einen muss man anführen, dass eine öffentliche Betreuungseinrichtung vom Land Salzburg für eine Bewilligung ein pädagogisches Konzept benötigt, zum anderen ist es für eine wertvolle, bildungsorientierte und am Kind interessierten Pädagogik unumgänglich. Als Team müssen Themen wie: was ist meine pädagogische Haltung im Haus, welche Werte sind uns wichtig, welche Rolle nehmen wir als Team den Kindern und Familien gegenüber ein, uvm., vereinbart werden. Die Leitbilder, gemeinsame Regeln, Haltungen und

Vereinbarungen müssen im Alltag dann von allen gemeinschaftlich als Team gelebt werden. Unsere pädagogische Arbeit wird so oft noch als reine „Kinderbetreuung“ gesehen. Ein bisschen auf Kinder aufpassen und spielen, kann doch jeder, oder? Unsere Arbeit ist jedoch so viel mehr als eine reine Dienstleistung der Marktgemeinde Grödig gegenüber ihren Familien.

Kinder und Jugendliche von ganz jung (18 Monate) bis zum Teenageralter (14 Jahre) verbringen in beiden Einrichtungen viele Stunden ihres Tages oder auch viele Jahre ihrer Kindheit. Diese wertvolle und prägende Zeit im Leben dieser Kinder möchten wir nicht einfach verstreichen lassen. Wir sind Wegbegleiter, die erste Bildungseinrichtung, wir unterstützen und fördern, wir sind



Vertraute und Seelentröster, Spielgefährte und Kompetenzvermittler und noch ganz vieles mehr.

Wir sind die Lobby ihrer Kinder und Jugendlichen. Kinderrechte, wie Kinderschutz sind uns sehr wichtig, daher starten wir im Herbst in den nächsten Prozess: Erstellung von zwei Kinderschutzkonzepten.

Text Stephanie Roth, Alterserweiterte Gruppe & Schulkindgruppe Grödig

myRegio FerienCARD

MOBIL DURCH DIE SOMMERFERIEN.

GANZ SALZBURG UM NUR € 46,-.



Die myRegio FerienCARD gibt es für Kinder und Jugendliche in zwei Varianten: für eine Region um € 20,- oder für das ganze Bundesland Salzburg um € 46,-.

Alle Infos unter:
www.salzburg-verkehr.at/myregio-feriencard



Besuch der Volksschulkinder am Gemeindeamt

Auch heuer besuchten uns wieder die 3. Klassen der Volksschulen im Gemeindeamt. Die Schüler wurden zu Beginn von Bürgermeister Herbert Schober begrüßt.

Da Heimatkunde auf dem Lehrplan der 3. Klasse steht, fühlte der Bürgermeister den Kindern ein wenig auf den Zahn und wir staunten nicht schlecht, was die Kinder alles wissen. Dafür musste dann auch der Herr Bürgermeister die vielen Fragen

der Kinder beantworten. Im Anschluss bekamen die Schüler noch eine Führung durch das Gemeindeamt und durften in alle Abteilungen blicken. Die aufgeweckten Schüler stellten dabei viele Fragen, inspizierten unseren Flächenwidmungsplan ganz genau, durften in jedes Büro gehen und sogar Hunde streicheln.

Liebe Schüler, danke dass Ihr uns besucht habt, es war uns wie immer eine große Freude!



3a VS Grödig



3a und 3b der VS Fürstenbrunn



3b VS Grödig

Generationen Lernen Grödig

Auch in diesem Schuljahr wurden wieder viele Patenschaften im Rahmen des Projektes „Generationen Lernen“ in Grödig geführt. Ich möchte mich als Koordinatorin des Projektes ganz herzlich im Namen der Jugendarbeit Grödig, bei allen Mentorinnen und Mentoren für ihre vielen ehrenamtlichen Stunden bedanken.

Bei unserem letzten gemeinsamen Treffen für dieses Schuljahr konnten sich alle Mentorinnen und Mentoren austauschen und bereits viel Motivation für das neue Jahr mitnehmen. Die Zusammenarbeit mit der Volksschule und der Mittelschule Grödig, vertreten durch beide Direktoren, rundeten diesen Austausch auf eine besondere Art und Weise ab.

Die neue Koordinatorin des Vereins Einstiegs, Laura Trattner, konnte bei dieser Gelegenheit ebenfalls alle am Projekt beteiligten in Grödig kennen lernen.

Für unsere Kinder und Jugendlichen geht das Jahr mit einem netten Ge-

schenk, welche ihre Mentorinnen und Mentoren für sie aussuchen durften, zu Ende. Der Samariter Bund spendete dem Verein Einstieg Spielsachen, welche dann an allen Standorten verteilt wurden.

Sollten auch Sie Interesse haben, das Projekt kennen zu lernen, dann

melden Sie sich doch ganz unverbindlich bei
Stephanie Roth 0664 88653696.

*Text und Foto: Stephanie Roth,
Jugendarbeit Grödig*



Feierliche Urkundenverleihung zum Schuljahresausklang



musikum

Das Musikum Grödig feierte die Erfolge seiner Schüler:innen bei einer Urkundenverleihung mit Musik und Kulinarik.

Auf der Bühne im Veranstaltungssaal des Hotel Vötterl in Großmain drängen sich rund 60 stolze Urkundenbesitzer. Die Gesichter der diesjährigen Prüflinge, Absolvent:innen und Preisträger:innen des Musikum Grödig strahlen in die Kamera.

Die Bürgermeisterin von Anif, Mag.a Gabriella Gehmacher-Leitner, und die Bürgermeister Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher sowie Vizebürgermeisterin Maria Steindl (Elsbethen), Herbert Schober (Grödig), Joachim Maislinger (Wals-Siezenheim) und Gemeinderätin Ingrid Scheucher-Neumüller (Großmain) überreichten an diesem Abend die Urkunden an alle Schüler:innen, die in diesem Schuljahr am Musikum das

Abzeichen Junior, Musikum-Bronze oder Musikum-Silber abgelegt oder sogar die höchste Ausbildungsstufe – Musikum-Gold – erreicht und ihre Ausbildung am Musikum abgeschlossen haben. Auch Preisträger:innen des Jugendmusikwettbewerbs prima la musica wurden geehrt sowie alle, an die das Leistungsabzeichen des Salzburger Blasmusikverbandes verliehen wurde.

Mit musikalischer Umrahmung ließ das Musikum bei diesem Festakt alle Schüler:innen hochleben. Ein Trompetensembles mit dem Absolventen Thomas Ziller, dem prima la musica Bundessieger Johannes Doppler, Musikumlehrerin Charlotte Sieam und den beiden Musikumlehrern Herbert Deutinger und Gernot Höfferer sorgte für festliche Stimmung.

Xaver Thomas Mayer, Preisträger beim Landeswettbewerb prima la musica, musizierte zusammen mit seiner Lehrerin Ulrike Baumann ein Duo für zwei Altblockflöten.

Johannes Doppler beeindruckte mit einer Trompetenfantasie von Frigyes Hidas. Fanny Derdak, ebenfalls Preisträgerin beim Landes- und Bundeswettbewerb prima la musica, verzauberte die Anwesenden mit den Klängen ihrer Klarinette. Auf der Diatonischen Harmonika sorgte Matthias Steindl für Stimmung. Die Schwestern Julia und Theresa Hackl boten mit ihrer Lehrerin Maria Loos ein klangschönes Trio für drei Blockflöten dar.

Aus der Gemeinde Grödig haben heuer 18 Schüler:innen eine Prüfung abgelegt, davon 11 zusätzlich das Leistungsabzeichen des Salzburger Blasmusikverbandes.

Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern sehr herzlich zu ihren musikalischen Leistungen und Erfolgen und wünschen den Absolventinnen und Absolventen alles Gute für die Zukunft und weiterhin viel Freude mit der Musik!

Foto: Musikum/Laszlo Gatyas

URKUNDENVERLEIHUNG 2023		
Schüler/in	Instrument	Stufe
Bachmann Marlene	Trompete	Junior
Böhm Alexander	Gitarre	Junior
Brandstätter Annemarie	Querflöte	Silber
Brandstätter Lisa	Klarinette	Bronze
Flasch Mia	Trompete	Junior
Gassner Lea	Gitarre	Junior
Gruber Isabella	Klarinette	Bronze
Isik Metin	Gitarre	Bronze
Kummerer Hannah	Querflöte	Junior

URKUNDENVERLEIHUNG 2023		
Schüler/in	Instrument	Stufe
Menapace Esther	Querflöte	Junior
Rainer Leonie	Querflöte	Bronze
Schober Lena-Marie	Querflöte	Silber
Schober Sophia	Klarinette	Bronze
Steinberger Jakob	Trompete	Gold
Stummer Katharina	Klarinette	Bronze
Toth Alessa	Gitarre	Junior
Varga Sebastian	Gitarre	Junior
Ziegler Johanna	Querflöte	Gold

Leitungsübergabe in der offenen Jugendarbeit Grödig

Von der ehrenamtlichen Basis der offenen Jugendarbeit des Jahres 2000 in Fürstenbrunn zu einer professionellen, viele Arbeitsfelder der Jugendsozialarbeit in einer Gemeinde abdeckenden Institution war es ein langer Weg.

Für mich ist nun genau der richtige Zeitpunkt die Leitung der offenen Jugendarbeit in jüngere Hände zu legen und mich, bis auf wenige Stunden, aus der Jugendarbeit zurückzuziehen. Alexander Roth hat die Leitung der offenen Jugendarbeit am 01. April 2023 übernommen und ist für die weitere Ausrichtung der offenen Jugendarbeit Grödig (OJA) zuständig.

23 Jahre offene Jugendarbeit in der Marktgemeinde Grödig: das war Organisation, Aufbau und Implementierung von Jugendsozialarbeit, Schaffung von Strukturen und eine Stimme für die Jugendlichen sein, Lösungen finden, den Leitsätzen der OJA, ortsteilorientiert, integrativ, interkulturell, kommunikativ und gesundheitskompetent verpflichtet zu sein und sie auch in der täglichen Arbeit umzusetzen. Das heißt Mitarbeiterin-schulung, Kinderrechtspreise und

Nerven wie Drahtseile, spannende Lebensbiografien erleben, das Ohr und das Herz immer denen zuwenden, die ihre Persönlichkeit finden müssen und die oft, jedenfalls in der Selbstwahrnehmung, in schwierigen Lebenssituationen stecken. Das sind Eltern, selbst ehemalige Jugendzentrumsbesucher, die ihre Kinder ins Jugendzentrum bringen, Vertrauen, Lernpatenschaften, Sommerferienprogramm, Hilfe, Unterstützung, Beratung oder Trost und Motivation, täglich neue Herausforderungen mit „meinen“ Kids.

Ich habe es geliebt zu sehen wie sie ihren Weg gehen, so facettenreiche junge Persönlichkeiten, mit denen es Spaß gemacht hat zu „arbeiten“, besser sich mit ihnen auseinander zu setzen.

Bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeitern der Gemeinde Grödig, die vieles ermöglicht haben, um im Sinne der Jugend etwas weiter zu bringen, den Direktoren und Lehrern der Volks- und Mittelschulen, Bürgermeister a.D. Richard Hemetsberger, der offene Jugendarbeit in der Gemeinde verankert hat und unserem

aktuellen Bürgermeister Herbert Schober, dem Kinder und Jugend, wie man in der Gemeinde auch deutlich an den neu entstandenen Bewegung und Spielorten sehen kann, ein Herzensanliegen ist.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei den vielen, vielen Jugendlichen die im Laufe der Zeit „das JUZ“- ob in Fürstenbrunn oder Grödig - besucht haben und hoffentlich gerne an diese Zeit ihrer Jugend zurückdenken.

Michael Schmeikal



Ein neuer Leiter in der offenen Jugendarbeit Grödig

Wer ist Alexander Roth?

Vor 12 Jahren, kam ich in die Jugendarbeit Grödig und habe seitdem in den verschiedensten Bereichen gearbeitet. Neben dem JUZ Grödig, war ich auch mit den Spielplatzköch*innen unterwegs und habe gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen auf öffentlichen Plätzen gekocht.

Seit nun 5 Jahren bin ich für das JUZ Fürsten verantwortlich, wo wir viele tolle Projekte und Workshops umsetzen konnten.

Ich freue mich schon sehr auf meine neuen Aufgaben als Leiter des

Teams der offenen Jugendarbeit Grödig und weiter, dass ich auch in Zukunft im JUZ Fürsten bleiben werde.

Sollten Sie fragen zur offenen Jugendarbeit Grödig haben, oder würden Sie einfach gerne wissen, was die offene Jugendarbeit eigentlich ist und was wir machen im JUZ?

Da kann ich helfen:
Tel: 0664-88276887

Was bedeutet Jugendarbeit für mich: „Kindern und Jugendlichen eine starke Stimme geben, damit sie als gleichberechtigte Partner in unserer Gesellschaft wahrgenommen werden!“



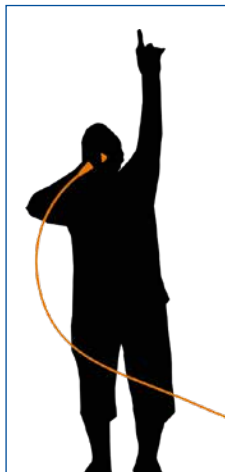
Neues aus dem "Base Camp" JUZ Grödig

Irene Sulzenbacher verstärkt das Team im JUZ Grödig



Seit Anfang April verstärke ich das JUZ-Team in Grödig. Aber schon vorher lernte ich das "Base-Camp", wie das JUZ getauft wurde, bei einem Kulturprojekt für Mädchen kennen.

Nun freue ich mich, in meine neuen Aufgaben meine vielfältigen Erfahrungen aus Tätigkeiten im künstlerischen und sportlichen Bereich einzubringen. Wenn ich nicht im JUZ



bin, findet man mich oft auf dem Spielplatz, wo ich die Kinder der Schulkindergruppe Grödig betreue. Im Herbst findet im Jugendzentrum Grödig ein Rap-Workshop statt, der von Akzente Salzburg finanziert wird. Rap ist mehr als nur Musik, Rap ist eine Ausdrucksform, ein Sprachrohr, eine Lebenseinstellung, mit der sich viele Jugendliche identi-

fizieren. Im JUZ Grödig tummeln sich viele Nachwuchstalente, die wir musikalisch fördern möchten, indem wir unseren eigenen Rap Lyrics texten. Wir möchten den Einfluss von Rap in der Gesellschaft analysieren, die kommerzielle Seite betrachten und die Verantwortung dieser Musikrichtung für die Gesellschaft diskutieren. Das Schreiben eigener Songtexte soll die Jugendlichen bei ihrem Selbstfindungsprozess und dem Kreieren eigener Werte unterstützen. Deshalb geben wir den Gefühlen junger Menschen eine Stimme und schreiben nach den Sommerferien unsere eigenen Rap-Songs.

Irene Sulzenbacher

Die Spielplätze in Grödig

In Grödig gibt es ein vielfältiges Angebot für die junge Generation zum Spielen:

- **Spielplatz Grödig – Neue Heimat**
- **Kleinkindspielplatz Grödig – Gemeindewiese**
- **Spielplatz der Volksschule Grödig NEU**

Ein neuer Spielplatz für die Volksschule Grödig und die Nachmittagsbetreuung wurde vom Bauhof



in den letzten Tagen fertig gestellt. Der Schwerpunkt dieses Spielplatzes wurde unter anderem auf „bewegen - klettern - balancieren“ gelegt. Ein Highlight für die Kinder stellt sicher die 30 m lange Seilrutsche dar. Rund um den Spielplatz wurden Rastbänke errichtet und eine Naturkalender-Hecke gepflanzt. Nach dem der Rasen angewachsen ist, kann dieser von den Schülerinnen und Schülern benutzt werden.

Die Tiefbauarbeiten wurden von der Fa. Josef Edelbacher gemeinsam mit dem Bauhof durchgeführt. Die Spielgeräte stammen von der Fa. Schröckeneder aus Eugendorf und der Fallschutz in Form von Hackenschnitzel von Bernhard Steingress aus Grödig.

- **Spielplatz St. Leonhard**



Nach der längeren Regenperiode nach Ostern konnten die Bauarbeiten am Spielplatz St. Leon-

hard weitergeführt werden. Der Kriechtunnel, der Sandspielbereich, die Schaukel und der Spielturn sind mittlerweile fertig und in den nächsten Wochen werden je nach Witterung noch der Kleinkinderspielbereich sowie die Zaunanlage gemacht. Für den Wasseranschluss und die Radwegverbindung Drachenloch benötigen wir noch diverse zivilrechtliche Vereinbarungen. Der Spielplatz selbst sollte in 2-3 Monaten - je nach Wachstum des Grases - voraussichtlich benutzbar sein.

- **Spielplatz beim Kirchenzentrum in Fürstenbrunn**
- **Pumptrack, Verkehrserziehungspark und Spielplatz beim Stadion in Grödig**

Wir wünschen viel Spaß beim Spielen und Austoben!



Eröffnung des Marmorweges

Der neu gestaltete Grödiger Marmorweg wurde am 14. Mai von Vizebürgermeister Mag. Manfred Jenni, Museumsobmann Dipl.-Ing. Heinz Schierhuber, Ehrenbürger Martin Leitner und Obfrau der Landjugend Magdalena Kreidl eröffnet. Der 7 km

lange Marmorweg führt durch das Ortsgebiet von Grödig und kann fußläufig begangen oder per Rad befahren werden.



Vlnr: Magdalena Brunauer, DI Heinz Schierhuber, Martin Leitner, Magdalena Kreidl, Mag. Manfred Jenni, Michael Kreidl

An 19 Stationen werden Aspekte des „weltberühmten“ Untersberger Marmors erläutert, vom Abbau bis zu den Einsatzgebieten der Skulptu-

ren und Bauelemente, die seit der Römerzeit aus den Fürstenbrunner Steinbrüchen gewonnen wurden. Die Gestaltung des Weges wurde unter Beteiligung des Untersbergmuseums, der Landjugend, des Tourismusverbandes und der Gemeinde Grödig im Jahr 2023 fertiggestellt.

Schützenkompanie Grödig – Aktivitäten im Mai und Juni

Das Schützenjahr nimmt seinen Lauf und auch in diesem Jahr, dem Himmel sei Dank, ohne Einschränkungen. Nach dem Grabstehen in der Pfarrkirche und zwei erfolgreichen Abenden beim „Schmecka“ im ehemaligen Gasthof Noppinger startete die Kompanie zur ersten auswärts Veranstaltung in diesem Jahr. Am Samstag, den 6. Mai, wurde zum 100-jährigen Jubiläum der Festschützen Bad Vigaun ausgerückt. Die Sehnsucht nach einem Schützenfest schien groß zu sein und so rückte fast die gesamte Kompanie nach Bad Vigaun aus.

Und dann war es endlich wieder so weit. Für jeden Grödiger Schützen der höchste Feiertag: Fronleichnam, unser Prangertag. Nein, an diesem Tag wird niemand an den Pranger gestellt. Dieser Name leitet sich vielmehr davon ab, dass an diesem Tag jeder Teilnehmer gut aussehen, um nicht zu sagen prahlen (prangen) wollte. Also haben sich fast 50 Schützen samt Kanonieren fein gemacht, um diesen Tag würdig zu feiern. Um 8:45 Uhr startete die Prozession vom Marktplatz zum Krieger-



denkmal, wo unseren verstorbenen Kameraden mit einer Ehrensalue und einem Ehrensalue gedacht wurde. Danach folgten die Heilige Messe und die Prozession über die Neue Heimatstraße und weiter über die Berchtesgadener Straße nach St. Leonhard. Beim Gasthof Untersberg fand der Zug schließlich seinen Höhepunkt. Honoratioren der Gemeinde wurden mit Salutschüssen geehrt, ebenso wie verdiente Mitglieder der Marktmusikkapelle Grödig und natürlich der Unif. Schützenkompanie Grödig.

Die Unif. Schützenkompanie Grödig ist stetig um ein aktives Vereinsleben

in der Gemeinde Grödig bemüht und freut sich über Bewerbungen neuer Mitglieder. Anmeldungen unter Schuetzenkompanie_groedig@outlook.com oder bei Hptm. Christian Hipf Tel: 0664 2251020.





Das Benefiz- und Seilziehwochenende 2023

Vielen Dank für den Spendenerlös von 8.296,90

Vielen Dank an die Volksschule Grödig und Gratulation an die Volksschule Fürstenbrunn

Vielen Dank an alle Teenagerteams und Gratulation der "DORCHA PASS" Fürstenbrunn

Besonderen Dank an unsere Unterstützer und freiwilligen Helfer! Ohne eurer Hilfe geht es nicht!



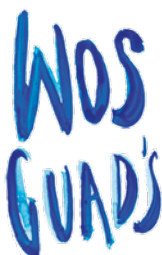
Hillebrand
Bau | Holz | Immobilien



...natürlich gut gebaut!



MARKTGEMEINDE AM FLUSSE DES UNTERBERGS



SCHABER
INSTALLATIONS GMBH

AutoFrey
Wir tun mehr.



A. HAAS
Schrott & Metalle GmbH



Teilnahme am Salzburger Landesturntag

Vergangenen Sonntag, 16. April 2023, haben sechs Kinder am STV Turntag teilgenommen. Der Wettkampf fand in der Sporthalle des ULSZ Rif statt. Insgesamt nahmen über 200 Kinder aus verschiedenen Vereinen im Alter von 5 bis 18 Jahren sowie mehrere Erwachsene bis 90 Jahre teil. Die Kinder traten in den Turn 10 Unterstufen Disziplinen Boden, Reck, Balken/Barren, Sprung und Minitrampolin an.

Besonders beeindruckend waren die Leistungen unserer Burschen, welche Stockerlplätze in ihren Altersklassen belegen konnten.

Die Mädchen zeigten ebenfalls tolle Leistungen und konnten vor allem in den Disziplinen Boden und Balken punkten.

Insgesamt war der Wettkampf ein großer Erfolg und die Kinder konnten wertvolle Erfahrungen sammeln. Wir möchten uns bei allen Teilnehmern

und Helfern für diesen tollen Wettkampf bedanken und freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Bergmesse Bergrettung Grödig

am 20.08.2023



Im Zuge der Bergmesse feiern wir das 20-jährige Bestandsjubiläum der Kühsteinhütte.

- bei Schönwetter auf der Schwaigmühlalm um 11:30 Uhr
- bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Grödig um 11:00 Uhr



Bläserklasse 🎷 Blech & Holz

Für Blasmusik ist es nie zu spät!



Wir suchen Verstärkung!
Egal ob Saxophon, Tuba, Klarinette, Trompete Flöte oder, oder ...

Du bist zwischen XX und 80, mit leicht fortgeschrittenem Anfängerniveau, dann heißen wir dich herzlich bei uns willkommen.

Wir sind eine engagierte Gruppe von (Einstiegs-) Musikern, proben regelmäßig und wenn's passt haben wir kleine Auftritte wie z.B. bei einer kirchlichen Andacht, beim Stockschießen oder bei einer Grillfeier.

Ruf an, schreib oder „schnupper“ einfach mal rein. Georg: 0650/9004465 georg.pf@gmx.at

Unsere Proben finden statt: jeweils montags von 20 – 21 Uhr
Probenraum der Markt-Musikkapelle
Musikum, 5082 Grödig
Otto-Glöckel-Str. 10a (seitlicher Eingang)

Kirchweihfest und Maibaumaufstellen in Fürstenbrunn

Heuer erstmalig durfte der neu gegründete Verein „Brauchtumsgruppe D'Untersberger“ das Kirchweihfest mit Maibaumaufstellen in Fürstenbrunn veranstalten.

Der Wettergott meinte es gut mit dem Trachtenverein und bescherte einen wunderschönen sonnigen Tag. Der Löschzug Fürstenbrunn-Glanegg brachte einen prächtig geschmückten Maibaum und stellte diesen für die Bevölkerung auf. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an den Löschzug Fürstenbrunn-Glanegg sowie an

den Baum-Spender Max Mayr-Melnhof.

Neben Speis und Trank gab es eine Betreuung für die Kinder, die eine Gruppe der diesjährigen Firmlinge organisierte. An dieser Stelle geht ein Dank an die Firmgruppe von David Hees für die tatkräftige Unterstützung!

Die Brauchtumsgruppe rund um Obmann Kurt Schmidbauer zeigte ihr Können und sorgte mit 2 Tanzeinlagen – Volkstänzen und Schuhplattlern – für Unterhaltung. Robert Buchgraber und Florian Lang begleiteten die Tänzer auf ihren Ziehharmonikas. Wir von der Brauchtumsgruppe D'Untersberger bedanken uns bei allen Besuchern für Euer Kommen,

bei Bürgermeister Herbert Schober, Ortspfarrer Pater Michael und Pastoralassistent David Hees für Eure Unterstützung und bei der Raiba Untersberg und bei der Oberösterreichischen Versicherung für Euer Sponsoring. Ohne Euch hätten wir unser erstes Fest nicht in dieser Art organisieren können.

Wir freuen uns auf das Kirchweihfest im nächsten Jahr und hoffen wieder auf eine gelungene Veranstaltung.

Wenn Sie Interesse und Freude am Volkstänzen oder Schuhplatteln haben, freuen wir uns auf Kontaktaufnahme unter 0660-8252120. Neue Mitglieder von jung bis jung geblieben sind jederzeit herzlich willkommen!







BILDUNGSWERK Grödig

...wird 50 Jahre alt !

Am 6. Dezember 1973

wurde unter Bürgermeister Fritz Schorn das Bildungswerk Grödig gegründet. Vorsitzender ist der jeweils amtierende Bürgermeister. Derzeit also Herbert Schober. Die Bildungswerkleitung seither erfolgte durch Dieter Engels, Ute Hofmann, Anita Strebl und Helmut Brandstätter.

Seit März 2020 darf ich, Heidi Steiner, diese ehrenamtliche Tätigkeit ausführen. Insgesamt wurden bisher rund 300 Bildungs- und Kulturveranstaltungen für mehr als 15.000 Teilnehmer:innen durchgeführt.

Seid's dabei!

VERANSTALTUNG am
28. August, um 17 Uhr (Dauer 1,5h)
Treffpunkt Gemeindeamt

SPAZIERGANG mit Geschichte
am GRÖDIGER MARMORWEG

VERANSTALTUNG am
22. September, 14 bis 18 Uhr
im Bauhof beim Gemeindeamt

12. REPAIR CAFE Grödig



Näheres erfahrt ihr aktuell über homepage, facebook, Gem2go und **im SCHAUKASTEN des Bildungswerkes** - gegenüber Gemeindeamt

Mit kultigen Grüßen
 Eure Heidi Steiner, Bildungswerkleiterin Grödig





Fastenkrippenkurs

Auch heuer fand ein Fastenkrippenkurs in der Werkstatt des Krippenbauverein Grödig statt. Diese Form der Krippe wird immer beliebter und sehr gerne an Ostern aufgestellt.

Unter der fachkundigen Leitung von Ing. Franz Mackl wurde sehr emsig gebaut. Alle hatten einen Riesenspaß und es entstanden wunderbare Kunstwerke.

Auch im 2024 wird der Kurs wieder stattfinden.

Anmeldungen gerne an:
info@krippenbauverein-groedig.at



2. GRÖDIGER BALKONBLUMEN WETTBEWERB

Zu gewinnen gibt's:

- 1. Platz: Grödiger Gutscheine im Wert von € 150,-
- 2. Platz: Grödiger Gutscheine im Wert von € 100,-
- 3. Platz: Grödiger Gutscheine im Wert von € 50,-

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Tourismusverband Grödig!

Einsendeschluss: 31. August 2023 · Die Gewinner werden in der nächsten Gemeindezeitung (erscheint am 4.10.2023) und auf www.groedig.net veröffentlicht!

Anmeldung und Teilnahme unter:
<https://www.groedig.net/gewinnspiel.htm>



Kursplan | SC - Grödig 2023/2024

Turnhalle VS Grödig ab 14.09.2023



Uhrzeit	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00
Mittwoch					Gymnastik für Damen 18:00 - 19:00 Uhr	Gymnastik für Herren 19:00 - 20:00 Uhr					
Donnerstag			„Wolfi-Turnen“ Kinder von 6-10 Jahre 17:00 - 18:15 Uhr	„Wolfi-Turnen“ Kinder von 10-15 Jahre 18:15 - 19:30 Uhr			Yoga 19:30 - 21:00 Uhr				

Anmeldungen und Anfragen bitte per E-Mail an info@skiclub-groedig.at oder telefonisch unter 0676 82231500.
Freie Plätze in allen Gruppen. Wir freuen uns über jede Teilnehmer*in!



familien^v

Katholischer Familienverband
Salzburg und Tiroler Unterland

Suchen Sie eine erfüllende Aufgabe?
Betreuen Sie gerne Kinder?

Oma- & Opadienst

DES KATHOLISCHEN FAMILIENVERBANDES

Nähere Informationen:
info-sbg@familie.at

– ODER –

Direkt bei unserer Betreuerin für die
Stadt Salzburg, Flachgau & Tennengau:
Anita Strumegger
Tel.: 0662 / 8047 - 1240

www.familie.at/sbg/omadienst

eBike CITY ...Ihr Profi bei Elektrofahrrädern!



SHIMANO




KETTLER




- Top Marken – Riesen Auswahl
- TESTCENTER
- KTM** - Premium-Kompetenz-Partner
- eBike Profi-Beratung
- ... 10.000 zufriedene Kunden!



 **Kinostrasse 13, 5071 Himmelreich**

 Montag - Freitag 9:00 - 17:00

 0662 - 852504

www.eBike-City.at **!!**

Die Marktgemeinde Grödig sucht:

Wir suchen
Grödig
dich!

Kinderbetreuung

40 Std. Gruppenführung Kindergarten Fürstenbrunn

26,75 Std. Gruppenführung Schulkindgruppe Grödig

18 - 30 Std. Sonderschullehrer oder Assistenz der Integration in der Schulkindgruppe Grödig

6 Std. Sprachförderung in der Alterserweiterten Gruppe Grödig

23 Std. Sonderkindergartenpädagogin oder Assistentin in der Integration in der Alterserweiterten Gruppe Grödig

20 Std. Assistent oder Helfer in der Kleinkindgruppe Grödig



18,5 Std. Mitarbeiter in der offenen Jugendarbeit

28,5 Std. pädagogische Assistenz oder Helfer in der Alterserweiterten Gruppe Grödig



Pflege

Das Seniorenheim sucht Mitarbeiter im Bereich Pflege älterer Menschen. Vor allem Fachkräfte werden dringend gesucht.

Sollten Sie noch keine einschlägige Berufsausbildung haben, aber großes Interesse und Engagement mitbringen, unterstützt die Gemeinde gerne Ihre Ausbildungskosten.

Sind Sie motiviert und haben Freude bei der Arbeit mit Menschen, dann melden Sie sich bitte bei uns.



Die Marktgemeinde Grödig ist ein verlässlicher Arbeitgeber und freut sich über Verstärkung!



Bei Rückfragen oder Informationen wenden Sie sich bitte an:

Amtsleiter Ing. Gerhard Freinbichler: 06246-72106-14.

Der "Grödiger" Gutschein



Teilnehmende Betriebe

Aigner Gerhard GmbH Gartenstraße 2a 5082 Grödig	die Optikerei Djalili Hauptstraße 30 5082 Grödig	Gasthof Simmerlwirt St. Leonhardstraße 2 5083 St. Leonhard	Landgasthof Fürstenbrunn Fürstenbrunner Str. 50 5082 Grödig
Schwab Reisen GmbH Gangsteig 15 5082 Grödig	Allegro Physiotherapie Göllstraße 7 5082 Grödig	Elektro Kinz Hauptstraße 13 5082 Grödig	Haarfabrik Marktplatz 4 5082 Grödig
Leckerbissen Hauptstraße 7 5082 Grödig	Silvia Seidl – TCM Therapeutin & Tuina Anno Praktikerin Untersbergstraße 29 5083 St. Leonhard	Andrea Rewitzer – Fachpraxis für Heilmassage Schroterstraße 6a 5082 Grödig	Energie 3erlei – Cranio – Klang – Stein Neue Heimatstraße 1a 5082 Grödig
Haarteam Altenburger Marktstraße 4 5082 Grödig	Life Light Handels GmbH Via Sanitas 1 5082 Grödig	SPAR Markt Grödig Dr. Richard Hartmann Straße 15a 5082 Grödig	Anina Abele – Humanenergetik & Holistic Pulsing Neue Heimat Straße 1a 5082 Grödig
Erwotill e.U. Waldstraße 11 5083 St. Leonhard	Haatraum Susanne Wetterkreuzweg 1 5082 Grödig	LIVE-Praxis für Gesundheit und Wohlbefinden Neue Heimat Straße 1a 5082 Grödig	Tischlerei Haas Franz Peyerl Straße 25 5082 Grödig
Bäckerei Klappacher Hauptstraße 1 5082 Grödig	eVe Dessous Franz Peyerl Straße 28 5082 Grödig	Hair Salon Essl Hauptstraße 42 5082 Grödig	Massagepraxis Fritz Eibl Gangsteig 9 5082 Grödig
Toolrent Maschinenhandel Neue Heimat Straße 1 5082 Grödig	Blumen & Dekoration Göllner Kellerstraße 10 5082 Grödig	Fischhandel Grüll GmbH Neue Heimatstraße 13 5082 Grödig	Hotel Restaurant Untersberg Dr. Friedrich Oedl Weg 1 5083 St. Leonhard
Nah & Frisch Roider Pflegerstraße 20 5082 Grödig	Tuina Praktik Geiersberger Oberfeldstraße 14 5082 Grödig	Brettdokta Skiservice Gartenauer Straße 13 5082 Grödig	Fürstenbrunner Dorfladen Glanstraße 3 5082 Grödig
Hotel Sallerhof Hauptstraße 9 5082 Grödig	Nina Steinegger – Ayurvedische Humanenergetik Neue Heimat Straße 1a 5082 Grödig	Uhren Schmuck E. Schröder Dr. Richard Hartmann Straße 7 5082 Grödig	Café Kuglmühl Tannenweg 1 5082 Grödig
Gasthaus Racklwirt Schützenstraße 15 5082 Grödig	Kosmetik & Fußpflege Ziegler Hauptstraße 26 5082 Grödig	PHY MEHR Physiotherapie & Training Oberfeldstraße 6 5082 Grödig	Untersberg Apotheke Marktstraße 19 5082 Grödig
CrossFit Untersberg // MyBodyCoach Schlosserstraße 4 5082 Grödig	Gasthaus zum Faßl Hauptstraße 36 5082 Grödig	Krippenbauverein Grödig Hauptstraße 3 5082 Grödig	Ristorante Rossini Marktstraße 8 5082 Grödig
Untersbergbahn Dr. Friedrich Oedl Weg 2 5083 St. Leonhard	Danis Brotladen Neue Heimatstraße 15/1 5082 Grödig	Gasthof Esterer Glanstraße 31 5082 Grödig	LA VIDA Salzburg Schützenstraße 13 5082 Grödig
Salzburg Schokolade GmbH Hauptstraße 14-16 5082 Grödig	Yamas Griechisches Restaurant Dr. Friedrich Oedl Weg 2 5083 St. Leonhard	Das Blumenhaus Neue Heimatstraße 8 5082 Grödig	Gasthof Schorn St. Leonhardstraße 1 5083 St. Leonhard
Lagerhaus Grödig Pflegerstraße 26 5082 Grödig	Schneiderwerkstatt Petra Pföss Otto Glöckel Straße 24 5082 Grödig	Zeppezauerhaus am Untersberg Dr. Friedrich Oedl Weg 2 5083 St. Leonhard	



AUSTRIAN SERIES PUMPTRACK

 **BIKEMENT**

30. SEPTEMBER 2023:
PUMPTRACK GRÖDIG



FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

- + KOSTENLOSES KIDS COACHING MIT DER BIKE SCHOOL PEKOLL
- + KOSTENLOSE (KINDER-) LEIHBIKES VON VPACE & BIKEMENT
- + STYLE JAM BY LINES MAGAZINE
- + RAHMENPROGRAMM UND VERPFLEGUNG

INFOS UND ANMELDUNG:

WWW.BIKEMENT.AT/AUSTRIAN-PUMPTRACK-SERIES

NENNGELD: 5€ / 10€ (ANMELDUNG VOR ORT MÖGLICH)



ALMKANALABKEHR 2023

Sehr geehrte Damen und Herren!
Sehr geehrte Nutzungsberechtigte und Anrainer!

Der Zeitpunkt für die Almkanalabkehr 2023 wurde vom Ausschuss der Wasserwerksgenossenschaft Almhauptkanal wie folgt festgelegt:

Almkanalabkehr:	Samstag, 9. September, 5:00 Uhr
Voraussichtliche Einkehr:	Freitag, 29. September, 15:00 Uhr

Bitte nutzen Sie diesen Zeitraum der Almkabkehr um Ihre Anlagen in Stand zu setzen und zu warten.

Die Anrainer ersuchen wir den Uferbewuchs am Almkanal zu kultivieren und überhängendes Buschwerk zurückzuschneiden. Baum-, Strauch- und Grasschnitte sind während des Kanalbetriebes schwieriger durchzuführen und abgeschwemmtes Schnittgut verursacht regelmäßig Probleme bei Rechen und Filtern.

Viel Interessantes über den Salzburger Almkanal erfahren Sie auf unserer Homepage: www.almkanal.at. Für weitere Auskünfte stehe ich unter der Telefonnr. +43 (0)664 3521483 oder per E-Mail an lukas.peter@almkanal.at gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
für die WWG-Almhauptkanal

Lukas Peter
Lukas Peter
Almmeister

Salzburg, am 11.04.2023



Einladung zum Grillfest

im
Feuerwehrhaus Fürstenbrunn

Freitag, 28. Juli 2023
ab 17.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und zwar mit

- Bosna • Ofenkartoffeln
- Schweinsbratwürstl mit Sauerkraut
- Schopffleisch mit Ofenkartoffel und Salat
- Käsekrainer mit Salat
- Steak mit Ofenkartoffel und Salat

- Würstelgrillen für Kinder
- Infoabend der Feuerwehrjugend
- Offene Tür aller Feuerwehrfahrzeuge



Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich der LZ Fürstenbrunn-Glanegg

SÜD
STEIERMARK
#visitsuedsteiermark

**Südsteirischer
Weinbauernmarkt
in St. Leonhard
bei Grödig am Festplatz**

Livemusik mit Trio
RAMBA ZAMBA

4. und 5. August
ab 10:00 Uhr
Steirischer Wein
und Kulinarik
www.suedsteiermark.com



Steiermark
DAS GRÜNE HERZ ÖSTERREICHS



45 Jahre St. Leonharder Weihnachtsschützen

St. Leonharder Kirtag



2. bis 4. September 2023

**Samstag,
2. Sept. 2023**

**Einlass: 18.30 Uhr
Eintritt: Abendkassa: € 9,-**

ab 19.00 Uhr: **Unterhaltung mit der Marktmusikkapelle Marktschellenberg**
Eröffnung und Fassanstich durch Bgm. Herbert Schober

anschließend

KIRTAGS- GAUDI

mit den



**Kirtagssonntag,
3. Sept. 2023**

Eintritt frei!

10.00 Uhr:

Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Leonhard

ab 11.00 Uhr:

Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle Grödig



Musikunterhaltung bis in den späten Nachmittag

**Kirtagsmontag,
4. Sept. 2023**

Eintritt ab 17.00 Uhr: € 16,-

10.00 Uhr:

Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Leonhard

ab 11.00 Uhr:

St. Leonharder Nachkirtag mit „Ad'jus11“

ab 17.00 Uhr:

Walter Bankhammer und die Niederalmer

Tischreservierungen beim TVB Grödig, Tel. +43/(0)62 46/735 70, info@groedig.net



Auf euer Kommen freuen sich die St. Leonharder Weihnachtsschützen!

ZVR-Nr.: 913839854



Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die Weiterbildung, für Kultur und Brauchtum und gemeinnützige Projekte in der Region verwendet!



untersberglauf.

2. SEPTEMBER 2023

ACHTUNG STUFEN!

2.500 STUFEN

4,3 KILOMETER

1.320 HÖHENMETER

INFOS UND ANMELDUNG UNTER:

WWW.UNTERSBERGLAUF.AT

Grödig lädt zum 

Fest der Kulturen

10-jähriges Jubiläum



10. September 2023

11 bis 16 Uhr

Musikmittelschule Grödig

(Schulgelände, bei Schlechtwetter in der Aula)



Adresse: Otto Glöckel Straße 10,
5082 Grödig
Erreichbar mit den Linien 25 & 35.

Veranstaltungskalender Juli - Oktober

Datum	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit	Veranstalter
Juli				
22.07.23	Maria Alm - Unternberg - Almrauschblüte	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	08:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
22.07.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Kastanienviese, Treffpunkt Parkplatz Rositten	13:00	paxnatura Naturbestattungen
22.07.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Paracelsus Wiese, Treffpunkt Parkplatz GH Latschenwirt	14:15	paxnatura Naturbestattungen
25.07.23	Stellung der Wehrpflichtigen	Stellungshaus Klagenfurt, Kärnten	07:00	Bundesheer Österreich
25.07.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
26.07.23	Alpakawanderung	Erlebnisbauernhof Eichert	17:00 - 18:00	Tourismusverband Grödig
27.07.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
28.07.23	Grillfest	Feuerwehrhaus Fürstenbrunn	17:00	Freiw. Feuerwehr Grödig, Löschzug Fürstenbrunn-Glanegg

Datum	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit	Veranstalter
August				
01.08.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
02.08.23	Tagesausflug	Schwimmende Almhütte, Enns		Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
02.08.23	Seniorencafé	KIZ Fürstenbrunn	14:00	Kulturforum Fürstenbrunn
04.- 05.08.2023	Südsteirischer Weinbauernmarkt	Festplatz St. Leonhard	ab 10:00	TVB Südsteiermark
05.08.23	Auf das Stahlhaus	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	08:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
07.08. - 12.08.2023	Krippenbaukurs für Kinder	Krippenwerkstätte im Heimathaus Grödig	08:30 - 12:30	Krippenbauverein Grödig
08.08.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
09.08.23	Alpakawanderung	Erlebnisbauernhof Eichet	17:00 - 18:00	Tourismusverband Grödig
10.08.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
15.08.23	Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräuterweihe	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig
15.08.23	Bergmesse zu Mariä Aufnahme in den Himmel	Gebirgsjägerdenkmal am Untersberg	11:00	Pfarre Grödig und Marktmusikkapelle Grödig
19.08.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Kastanienwiese, Treffpunkt Parkplatz Rositten	13:00	paxnatura Naturbestattungen
19.08.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Paracelsus Wiese, Treffpunkt Parkplatz GH Latschenwirt	14:15	paxnatura Naturbestattungen
20.08.23	Wanderung zum Oberhüttensee	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	08:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
20.08.23	Bergmesse	Kühsteinhütte	11:00 - 13:00	Pfarre Grödig & Bergrettung Grödig
22.08.23	Ausflug	Schärding		Seniorenbund Grödig
22.08.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
24.08.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
28.08.23	Spaziergang mit Geschichte	Grödiger Marmorweg (Treffpunkt: Gemeindeamt)	17:00 - 18:30	Salzburger Bildungswerk Grödig
29.08.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
31.08.23	Alpakawanderung	Erlebnisbauernhof Eichet	17:00 - 18:00	Tourismusverband Grödig
September				
2.-4.09.2023	St. Leonharder Kirtag	Festzelt St. Leonhard		St. Leonharder Weihnachtsschützen
02.09.23	Untersberglauf	Reitsteig	09:00	Bergrettung Grödig
02.09.23	Kirtagsamstag	Festzelt St. Leonhard	ab 18:30	St. Leonharder Weihnachtsschützen
03.09.23	Kirtagssonntag: Festgottesdienst	Wallfahrtskirche St. Leonhard	10:00	Pfarre Grödig
03.09.23	Kirtagssonntag: Frühschoppen	Festzelt St. Leonhard	ab 11:00	St. Leonharder Weihnachtsschützen
04.09.23	Kirtagsmontag: Festgottesdienst	Wallfahrtskirche St. Leonhard	10:00	Pfarre Grödig
04.09.23	Kirtagsmontag: Nachkirtag	Festzelt St. Leonhard	ab 11:00	St. Leonharder Weihnachtsschützen
05.09.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
05.09.23	9. Sommer-Kwich-Cup	Stocksperthalle Grödig	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
06.09.23	Seniorencafé	KIZ Fürstenbrunn	14:00	Kulturforum Fürstenbrunn
06.09.23	Alpakawanderung	Erlebnisbauernhof Eichet	17:00 - 18:00	Tourismusverband Grödig
07.09.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
10.09.23	Kameradschaft Bad Vigaun 100-Jahr-Feier	Bad Vigaun		Kameradschaft Grödig und Umgebung
10.09.23	Fest der Kulturen	Neue Mittelschule Grödig	11:00 - 16:00	Marktgemeinde Grödig
12.09.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
13.09.23	Tagesausflug	Fahrt ins Blaue		Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
16.09.23	Herbst-Turnier	Stocksperthalle Grödig	09:00	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
16.09.23	Schmankerlmarkt	Untersbergmuseum	11:00 - 18:00	Untersbergmuseum
16.09.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Kastanienwiese, Treffpunkt Parkplatz Rositten	13:00	paxnatura Naturbestattungen
16.09.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Paracelsus Wiese, Treffpunkt Parkplatz GH Latschenwirt	14:15	paxnatura Naturbestattungen
17.09.23	Wanderung zur wunderschön gelegenen Peter Wiechenthaler Hütte	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	08:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
17.09.23	Erntedankfest	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig

Datum	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit	Veranstalter
18.09.23	Wohnungssprechstunde	Gemeindeamt Grödig	18:00 - 21:00	Wohnungs- und Sozialausschuss
19.09.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
19.09.23	10. Sommer-Kwich-Cup	Stocksporthalle Grödig	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
21.09.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
22.09.23	Vereinsausflug	in Planung		Eisschützenverein Grödig-Gartenau
22.09.23	Repair Café	Bauhof Grödig	14:00 - 18:00	Salzburger Bildungswerk Grödig
24.09.23	Patrozinium	KIZ Fürstenbrunn	18:30	Pfarre Grödig
24.09.23	Ehejubilare	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig
24. - 27.09.2023	Mehrtagesausfahrt	Dreiländereck: Kärnten - Slowenien - Italien		Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
30.09.23	Wieserhörndl - Spielbergalm	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	08:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
30.09.23	Austrian Series Pumptrack 2023	Pumptrack Grödig		Bikement.at, Austrian Pumptrack Series
30.09.23	Tag der offenen Tür	Umweltschutzanlagen Siggerwiesen	09:00 - 17:00	Umweltschutzanlagen Siggerwiesen

Oktober

01.10.23	Familiengottesdienst, Pfarrtreff und EZA	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig
01.10.23	Erntedankfest	KIZ Fürstenbrunn	10:30	Pfarre Grödig
03.10.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
03.10.23	11. Sommer-Kwich-Cup	Stocksporthalle Grödig	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
04.10.23	Seniorencafé	KIZ Fürstenbrunn	14:00	Kulturforum Fürstenbrunn
05.10.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
05.10.23	Firmanmeldung	KIZ Fürstenbrunn	17:00 - 18:30	Pfarre Grödig
06.10.23	Firmanmeldung	Pfarrhof Grödig	17:00 - 18:30	Pfarre Grödig
07.10.23	49. Tauschmarkt für Kinderartikel	Aula der MMS Grödig	08:30 - 11:30	Grödiger Tauschmarkt für Kinderartikel
08.10.23	Kirchweih	Pfarrkirch Grödig	09:00	Pfarre Grödig
10.10.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
11.10.23	Tagesausflug	Schloss Weinberg/Kefermarkter Altar		Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
14.10.23	Über den Kroatensteig zum Taubensee	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	08:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
14.10.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Kastanienwiese, Treffpunkt Parkplatz Rositten	13:00	paxnatura Naturbestattungen
14.10.23	Kostenlose Flächenbesichtigung und Beratung	Paracelsus Wiese, Treffpunkt Parkplatz GH Latschenwirt	14:15	paxnatura Naturbestattungen
17.10.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
18.10.23	Generalversammlung	KIZ Fürstenbrunn	19:30	Kulturforum Fürstenbrunn
19.10.23	Kegeln	GH Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
20.10.23	Totengedenkfeier und Jahreshauptversammlung	Grödig	18:15	Kameradschaft Grödig und Umgebung
21.10.23	Dämmerstunde	KIZ Fürstenbrunn	19:30	Kulturforum Fürstenbrunn
23.10.23	Wohnungssprechstunde	Gemeindeamt Grödig	18:00 - 21:00	Wohnungs- und Sozialausschuss
24.10.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
26.10.23	Vereinsmeisterschaft mit Oktoberfest mit Sommer-Kwich-Cup Preisverteilung	Stocksporthalle Grödig	09:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
26.10.23	Tag der offenen Tür - Familientag	Radiomuseum	10:00 - 17:00	Radiomuseum
26.10.23	Familientag	Untersbergmuseum	11:00 - 18:00	Untersbergmuseum
28.10.23	Plombenstein	Treffpunkt: Marktplatz Grödig	09:00	Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Grödig
31.10.23	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
31.10.23	Totengedenken	Brandauerkapelle	19:00	Freiw. Feuerwehr Grödig, Löschzug Fürstenbrunn-Glanegg

November

01.11.23	Pfarrgottesdienst	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig
01.11.23	Allerheiligen	Wallfahrtskirche St. Leonhard	10:00	Pfarre Grödig
01.11.23	Wortgottesfeier und anschl. Gräbersegnung	Pfarrkirche Grödig	14:00	Pfarre Grödig
02.11.23	Allerseelen Requiem	Pfarrkirche Grödig	19:00	Pfarre Grödig
04.11.23	Totengedenkmesse	KIZ Fürstenbrunn	18:30	Pfarre Grödig
05.11.23	Leonhardiritt	Wallfahrtskirche St. Leonhard	10:00	Pfarre Grödig